Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 132

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern Freitag, 9. Juni 1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Vendredi, 9 juin 1922

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XLme année

Paraît journellement dimanches et jours de fête exceptés

N° 132

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 132

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister — Fabrik- und Handelsmarken. — Allgemeine Einfuhrbewilligungen. — Freigabe der Einfuhr von Kupfervitriol. — Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees. — Consortium Hôtel Alpenrose in Sils-Maria. — Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Der Handel der Schweiz im 1. Quartal 1922. — Elektrifikations-Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Autorisations générales d'importation. — Autorizzazioni generali d'importazione. — Liberté d'importation du sulfate de cuivre. — Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix. — Bilans de sociétés anonymes. — Expédition de marchandises à destination du Canada. — Emprunt des Chemins de fer fédéraux pour l'électrification. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Zweite Publikation.

Die Couponsbogen mit Dividendenscheinen für die Jahre 1920, 1921 und 1922 zu den nachgenannten 17 Stück Aktien der Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft Neuhausen werden vermisst:

III. Emission vom Jahre 1900: Nr. 14164, 14530;
IV. Emission vom Jahre 1905: Nr. 19225, 21997/99, 22949/50, 24427, 27062/63;
V. Emission vom Jahre 1914: Nr. 32371, 34497/98, 32394, 34849/50.

Der unbekannte Inhaber vorbezeichneter Couponsbogen wird andurch zufolge Schlussnahme des Bezirksgerichtes Schaffhausen vom 13. Juni 1921 aufgefordert, dieselben innerhalb der Frist von drei Jahren, vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt (17. Juni 1921) an gerechnet, hierorts vorzulegen, widrigenfalls ihre Amortisation ausgesprochen würde. (W 270)

Schaffhausen, den 8. Juni 1922.

Die Kanzlei des Bezirksgerichts: R. Tanner.

Das Bezirksgericht St. Gallen, 2. Abteilung, hat in seiner heutigen Sitzung die Lebensversicherungspolice Nr. 4921 der Basler Lebensversicherungsgesellschaft, vom 1. Dezember 1901, von Fr. 1000, lautend auf Robert Kühne, Lachen-Vonwil, St. Gallen W, als kraftlos erklärt. (W 271)

St. Gallen, den 8. Juni 1922.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 811762 der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich für 1000 Fr., dat. den 31. Januar 1916, verzinslich zu 4¾ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 1. März 1921, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei diesseitigen Gerichtes vorzulegen, ansonst er samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt würde.

Zürich, den 6. Juni 1921. (W 308²)

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber des vermissten Check Nr. 11004 für 15,000 £, ausgestellt am 10. September 1921 von der Crédit Suisse, Zürich, auf The London Joint City & Midland Bank Limited, London E. C. 2, lautend an die Ordre der Firma Windeler & Cie., London, wird aufgefordert, diesen Titel innert 6 Monaten, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei diesseitigen Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 66¹)

Zürich, den 6. Februar 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird vermisst:

Inhaber-Schuldbrief per Fr. 1500, d. d. 24. Januar 1918, auf Frau Klementine Konrad-Kaufmann, in Bcrikon, als Schuldnerin, lautend und haftend auf 54 Aren Wiese «Sädelmatte», im Gemeindebann Zufikon.

Der allfällige Inhaber wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innerhalb Jahresfrist, von der ersten Publikation hinweg, d. h. bis 13. Mai 1923, dem Bezirksgericht Bremgarten vorzulegen, ansonst derselbe als nichtig und kraftlos erklärt würde. (W 231¹)

Bremgarten, den 6. Mai 1922.

Namens des Bezirksgerichts,
Der Präsident: E. Meier. Der Gerichtsschreiber: Keller.

Es wird nachbezeichneter Grundpfandtitel vermisst:

Gläubiger: Eduard Probst, Christians sel., Posamenter, von Holderbank.
Schuldnerin: Margaritha Bader geb. Probst, Ehefrau des verg. Albert Bader, Posamenter, in Holderbank.
Kapital: Fr. 432. 20.
Titel: Anweisung laut Kauf vom 1. Mai 1904.
Grundpfänder: Grundbuch Holderbank Nr. 404, 405, 406 und 437.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, vom Datum der ersten Ausköndung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 230¹)

Balsthal, den 10. Mai 1922. Der Gerichtspräsident: Dr. E. Gressly.

Es wird vermisst: Hypothekarobligation vom 29. Juli 1893, sig. Jungo, Notar, früher zu Gunsten der Anna Hubacher, Tochter des Benedikt sel., von Hindelbank, in Paris, gegen ihren Bruder Benedikt Hubacher, in Flamatt, gegenwärtig zu Gunsten der Kinder des Benedikt Hubacher sel., in Flamatt, gegen Gottfried Bieri, des Jakob sel., in Flamatt, des Kapitals von Fr. 3000. Grundpfand: Art. 246, 247 c, 248 b, 241 b, des Grundbuches von Wünnewil.

Der oder die Inhaber des vorbezeichneten Titels werden hiermit aufgefordert, denselben unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche bis zum 5. Juni 1923 bei der Gerichtsschreiberei in Tafers vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos erklärt und eine zweite rechtskräftige Ausfertigung ausgestellt wird. (W 249²)

Tafers, den 29. Mai 1922.

Der Gerichtspräsident des Sensebezirks: F. Spycher.

Es wird vermisst:

Gült, haltend Fr. 1000, angegangen 1. März 1908, haftend auf «Untergeierschwandhüsli» des Josef Fuchs, Menznau. Genannter Titel wurde von Familie Affentranger, Bäckerei, Wolhusen, im Jahre 1908 von Johann Bienz sel., Untergeierschwandhüsli, Menznau, erworben.

Gemäss Art. 870 u. ff. Z. G. B. wird hiermit der Inhaber dieser Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist bei unterzeichneter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 256¹)

Ettiswil, den 30. Mai 1922.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

Ensuite d'ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu du titre suivant: Obligation 3½ % de l'Etat de Fribourg, de fr. 500, emprunt 1907, n° 24868, avec feuilles de coupons à partir du 1er septembre 1920, d'avoir à la produire au greffe du tribunal de la Sarine, d'ici au 4 juin 1925, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 247¹)

Fribourg, le 24 mai 1922. Le président: A. Vonderweid.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Maschinen- und Apparatebau. — 1922. 6. Juni. Die Firma **Wydler & Cie.**, Maschinen- und Apparatebau, in Bern (S. H. A. B. Nr. 280 vom 15. November 1921, Seite 2202 und dortige Verweisung), wird infolge Konkurses amtlich gestrichen.

Spezereien. — 7. Juni. Inhaberin der Firma **Frieda Leuenberger**, in Bern, ist Frieda Leuenberger, von Lützelflüh, in Bern. Spezereihandlung, Optingenstrasse 9.

Patentanwälte. — 7. Juni. Fritz Charles Bovard, von Cully, und Philippe Alexandre Bugnion, von Belmont s. Pully, beide in Bern, haben unter der Firma **Bovard & Bugnion, ci-devant Matthey-Doret & Cº**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1922 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter zeichnen zu zweien kollektiv. Weiterführung des von der Firma Matthey-Doret & Cº betriebenen Patentanwaltbureau, Bollwerk 17.

Milch und Butter. — 7. Juni. Die Firma **Johann Matti**, Milch- und Butterhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 3. März 1921, Seite 454), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Bureau Biel

Wirtschaft. — 6. Juni. Die Firma **Samuel Kiener**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1914, Seite 1861), ändert die Natur des Geschäftes ab in: «Betrieb der Wirtschaft zur Bielstube», sie hat den Sitz von der Bahnhofstrasse 9 an den Rosiusplatz 18 verlegt.

6. Juni. Die **Konsumgenossenschaft Biel (Société coopérative de consommation de Bienne)**, Genossenschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 215 vom 31. August 1921, Seite 1727), erteilt Prokura an Hans Bänziger, von Lutzenberg (Appenzell), Kaufmann, in Biel, in der Weise, dass derselbe mit je einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen kollektiv zeichnet.

Uhren und Bijouterie. — 6. Juni. Inhaber der Firma **Adolf Villiger**, in Biel, ist Adolf Villiger, von Hochdorf (Luzern), Kaufmann, in Biel. Verkauf von Uhren und Bijouterie. Nidaugasse 54.

Autogarage und Reparaturwerkstätte. — 6. Juni. Inhaber der Firma **Johann Rudolf Schnieper**, in Biel, ist Johann Rudolf Schnieper, von Luzern, in Biel. Autogarage und Reparaturwerkstätte «Seeland». Aarbergstrasse 37.

Café. — 6. Juni. Die Firma **Frau Rosa Manz**, Betrieb des Café Dufour, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 289 vom 9. Dezember 1918, Seite 1901), wird infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gestrichen.

Café. — 6. Juni. Die Firma **Hans Bucher's Wittwe**, Betrieb des Café Français, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 225 vom 7. September 1909, Seite 1530), wird infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gestrichen.

Café. — 6. Juni. Die Firma **L. Junker**, Betrieb des Café du Jura, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1914, Seite 1867), wird infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gestrichen.

Bureau Interlaken

7. Juni. Die Genossenschaft unter dem Namen **Konsumgenossenschaft Stechelberg und Umgebung**, mit Sitz in Stechelberg, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 5. März 1920, Seite 402), hat in der Ge-

neralversammlung vom 11. Dezember 1921 an Stelle der abtretenden Heinrich Brunner, Kassier, und Wilhelm von Allmen, Ersatzmann, gewählt, als Kassier: Wilhelm von Allmen, Wegknecht, Sandbach, von Lauterbrunnen, und als Ersatzmann: Adolf Graf, Landwirt, im Lengwald, von Lauterbrunnen, beide wohnhaft in Stechelberg. Der Präsident oder Vizepräsident führt mit dem Sekretär oder Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

7. Juni. Die Genossenschaft unter dem Namen **Wassergenossenschaft Axalp**, mit Sitz in Brienz (S. H. A. B. Nr. 298 vom 19. Dezember 1916, Seite 1910), hat in ihrer Generalversammlung vom 11. April 1920 an Stelle des abtretenden Heinrich Nägeli als Brunnenmeister gewählt: Johann Fischer, Landwirt, Wiese, von und in Brienz. Der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

Bureau de Moutier

7 juin. La société existant à Tavannes sous le nom de **Société de tir de Tavannes**, à Tavannes, a, dans son assemblée du 9 mai 1922, modifié ses statuts en ce qui concerne seulement sa dénomination qui aura comme raison sociale **Société de tir Ancienne Tavannes**. Les autres dispositions des statuts publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce, le 15 mai 1911, n° 120, page 818, n'ont pas été modifiées dont un exemplaire a été joint à l'appui comme pièce justificative. Conformément à l'article 4 des dits statuts, le président ou le vice-président et le secrétaire de la société sont délégués pour représenter celle-ci vis-à-vis des tiers. Sont nommés à cet égard à l'assemblée tenue le 16 décembre 1921: président: Oscar Ritter, originaire de Bienne et Boujean, horloger, à Tavannes; vice-président: Gaston Gluck, de Saicourt, mécanicien, à Tavannes; secrétaire: Jules Lautenschlager, de Sirnach (Thurgovie), employé au bureau municipal de Tavannes.

7 juin. Hermann Buhlmann, industriel, à Soleure, et Willy Mégel, industriel, à Graffenstaden (Alsace), ont cessé de faire partie du conseil d'administration et de la direction de la **Société Anonyme Synergie Consortium de fabricants de machines de précision à Moutier**; en conséquence la signature collective qui leur a été conférée est éteinte (F. o. s. du c. du 17 août 1920, n° 211, page 1578). Par contre Henri Mancia, de Vérone (Italie), ingénieur, à Moutier, a été nommé membre du conseil d'administration de la S. A. Synergie, à Moutier, et est autorisée à engager la société en signant collectivement.

Bureau Nidau

Auto-Garage, Autoreparaturen. — 6. Juni. Die Firma **Johann Rudolf Schnieper**, in Nidau (S. H. A. B. Nr. 189 vom 1. August 1921, Seite 1549), Autogarage und Reparatur von Autos, ist infolge Verlegung des Sitzes nach Biel im Handelsregister von Nidau erloschen.

Bureau Schwarzenburg

Schuhhandlung. — 6. Juni. Inhaber der Firma **Alfred Hostettler**, in Schwarzenburg, ist Alfred Hostettler, von Wahlern, in Schwarzenburg. Schuhhandlung.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Bar. — 1922. 5. Juni. Inhaber der Firma **Ernst Huggenberger**, in Luzern, ist Ernst Huggenberger, von Scon (Aargau), wohnhaft in Luzern. Betrieb der Cecil Bar. Haldenstrasse 33-35, Hotel Haldenhof.

Käserei. — 6. Juni. Die Firma **Johann Duss**, Käserei, in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 23. November 1921, Seite 2263), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

7. Juni. **Kunsthandel-Aktiengesellschaft Luzern (Société Anonyme Commerciale de Beaux Arts Lucerne) (Fine Arts Company Lucerne Ltd.) (Società Anonima Commerciale di Belle Arti Lucerna)**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 68 vom 16. März 1920, Seite 486, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 22. April 1922 wurden die Statuten revidiert. Darnach sind in bezug auf die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen zu konstatieren. Die englische Firmabezeichnung lautet richtigerweise: **The Lucerne Fine Art Co. Ltd.** § 30: Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen in für dieselben rechtsverbindlicher Weise durch direkte Benachrichtigung derselben mittels eingeschriebener Briefe oder bestätigter Telegramme, oder durch Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 3-5, gegenwärtig aus 5 Mitgliedern. Aenderungen in bezug auf die dem Verwaltungsrat angehörenden Personen oder in bezug auf die bisherigen Unterschriften sind keine eingetreten. Dagegen wurde neu als Delegierter des Verwaltungsrates, welcher jedoch nicht Mitglied desselben ist, gewählt: Julius Wilhelm Böhler, Experte, von München (Bayern), wohnhaft in Luzern; derselbe ist zur Einzelunterschrift befugt.

7. Juni. In der Firma **Volkstuch A. G. in Liq. (Drap National S. A. en liq.) (Stoffe Nazionali S. A. in liq.)**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1922, Seite 220, und dortige Verweisung), hat Andrea Capol als Mitglied der Liquidationskommission auf seine Unterschrift verzichtet. Namens der Liquidationskommission sind somit noch zur Führung der verbindlichen Einzelunterschrift befugt: Adolf Vischer-Simonius (bisher) und Eduard von Goumoëns (bisher).

7. Juni. **Teigwarenfabrik A. G. Luzern (Fabrique de pâtes alimentaires S. A. Lucerne) (Pastificio S. A. Lucerna) (Swiss-Macaroni Manufacturing Co. Lucerne)**, oder kürzer **Tagl**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 252 vom 4. Oktober 1920, Seite 1880, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 13. Februar 1922 wurde als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft gewählt: Ferdinand Steiner, Industrieller, von Grosswangen, in Malters.

Metalle, Patronenhülsen, Velos usw. — 7. Juni. Inhaber der Firma **Johann Zihlmann**, in Reiden, ist Johann Zihlmann, von Marbach, in Reiden. Metalle. Spezialität: Patronenhülsen, Velos und deren Bestandteile.

Torfausbeutung. — 7. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schmid & Hallauer, Trockentorfwerke**, Ausbeutung von Torffeldern und Fabrikation von Presstorf und Stichtorf, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 134 vom 28. Mai 1920, Seite 994, und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation samt der an Hermann Hallauer erteilten Prokura erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Transportunternehmung, Holzhandel. — 1922. 5. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Spiller & Schmidig**, Transportunternehmung und Holzhandel, in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 99 vom 26. April 1919, Seite 716), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Tuch- und Manufakturwaren. — 1922. 6. Juni. Die Firma **Conrad Wild**, Tuch- und Manufakturwaren, in Schwanden (S. H. A. B. vom 13. März 1890), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Seidendruckerei. — 6. Juni. Franz Jos. Grasser, französischer Staatsangehöriger, in Netstal, und Jakob Schlotterbeck, von Richterswil (Zürich), in Netstal, haben unter der Firma **Grasser & Cie.**, in Netstal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1922 ihren Anfang nahm. Seidendruckerei.

Zigarrenfabrik. — 6. Juni. **Bachofen & Cie.**, Zigarrenfabrik, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 230 vom 25. September 1919). Der Kollektivgesellschafter Johann Adolf Bachofen hat seinen Wohnsitz von Reutlingen (Württemberg) nach Rapperswil (St. Gallen) verlegt. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Boucherie, charcuterie. — 1922. 30 mai. La société en nom collectif **Chatton et Roesly**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 8 décembre 1921, n° 300, page 2367), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Alfred Roesly», à Fribourg.

Le chef de la maison **Alfred Roesly**, à Fribourg, est Alfred fils de feu Albert Roesly, de Lucerne, à Fribourg; la maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Chatton et Roesly» qui est radiée. Boucherie, charcuterie. Grand'rue 8.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

6 juin. Dans son assemblée générale du 5 mai 1922, la **Société de laiterie de Chapelle-Gillarens**, à Gillarens (F. o. s. du c. du 6 mars 1888, n° 30, page 235), a modifié son comité comme suit: Président: Emile Dorthe, agriculteur, de et à Gillarens, et secrétaire: Auguste Crausaz, agriculteur, d'Auboranges, à Chapelle, ce en remplacement de Romain Braillard, président, et Lucien Rossier, secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1922. 6. Juni. **Spar- & Leihkasse Breitenbach**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Breitenbach (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1914, Seite 40). Der Verwaltungsrat der Gesellschaft besteht aus folgenden Mitgliedern: Adolf Spaar, von Meltingen, Privatier, in Breitenbach, Präsident; Louis Furrer, Förster, von und in Breitenbach; Albert Borer, Fabrikdirektor, von und in Breitenbach; Adolf Ruetsch, von Duggingen (Bern), Notar, in Laufen; Arthur Saner, Kaufmann, von und in Büsserach.

Bureau Grenchen-Bettlach

Dreh- und Stanzartikel. — 7. Juni. **Wartime A. G. (Wartime S. A.) (Wartime Co. Ltd.)**, Fabrikation und Handel von bzw. mit Dreh- und Stanzartikeln, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1922, Seite 624). Die bisherige Zeichnungsberechtigung ist aufgehoben. Adolf Michel, Sohn, von Bönigen, Fabrikant, in Biel, und Edmond Robert-Tissot, von La Chaux-de-Fonds, Fabrikant, in Grenchen, führen durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Dem André Robert, von La Chaux-de-Fonds, in Grenchen, wird Prokura erteilt; derselbe ist befugt, je mit einer der genannten Personen kollektiv zu zweien für die Firma zu zeichnen.

7. Juni. **Favoris, Uhrenaktiengesellschaft (Favoris Watch Co. Ltd.)**, Uhren-, Ebauches- und Furnituren-Fabrikation und Handel, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 71 vom 18. März 1920, Seite 506). Die bisherige Zeichnungsberechtigung ist aufgehoben. Adolf Michel, Sohn, von Bönigen (Bern), Fabrikant, in Biel, und Edmond Robert-Tissot, von La Chaux-de-Fonds, Fabrikant, in Grenchen, führen durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Dem André Robert, von La Chaux-de-Fonds, in Grenchen, wird Prokura erteilt. Derselbe ist befugt, je mit einer der genannten Personen kollektiv zu zweien für die Firma zu zeichnen.

Bureau Kriegstetten

6. Juni. Aus dem Vorstand der **Elektra Deitingen**, in Deitingen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1919, Seite 263 und dortige Verweisung), sind Johann Emch und Theodor Flury-Frey ausgeschieden; ebenso ist Hermann Ris als Kassier zurückgetreten. Die Unterschriften der beiden letztern sind somit erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: als Präsident: Viktor Schwaller, Sager; als Kassier: August Moser, Landwirt, und als Beisitzer: Simon Kofmel, Landwirt; alle von und in Deitingen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Kassier oder Sekretär kollektiv.

Bureau Lebern

Fabrikation von Schrauben und Décolletages. — 7. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lüthi u. Meier**, in Lommiswil (S. H. A. B. Nr. 242 vom 11. Oktober 1918), ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Stadt Solothurn

Konfektion. — 26. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Lucien Ebstein**, in Solothurn, ist Lucien Ebstein, von Beurnevesin, Jura bernois, Kaufmann, in Solothurn. Konfektion. Klosterplatz Nr. 79.

5. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Biberstein u. Bargetzi, Marmorwerke, Solothurn**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 289 vom 8. Dezember 1916, Seite 1854), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma: «Erwin Biberstein», in Solothurn.

Inhaber der Einzelfirma **Erwin Biberstein**, in Solothurn, ist Erwin Biberstein, Bildhauer, von und in Solothurn. Die Firma hat Aktiven und Passiven der gelöschten Firma «Biberstein u. Bargetzi», Marmorwerke, Solothurn, übernommen. Ausführung sämtlicher Marmor- und Steinarbeiten. Baselstrasse Nr. 299

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1922. 6. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Actienbrauerei Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 313 vom 23. Dezember 1921, Seite 2483), Bierbrauerei usw., ist der Sekretär Leonhard Haag-Höhn infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seine Stelle wurde als Sekretär gewählt: Matthias Ehinger-Alioth, Bankier, von und in Basel, welcher mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien führt.

Tapezierer, Dekorations- und Möbelgeschäft. — 7. Juni. Der Inhaber der bisherigen Firma **Wilh. Stupanus**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 251 vom 22. Oktober 1918, Seite 1662), Tapezierer-, Dekorations- und Möbelgeschäft, ändert seine Firma ab in: **Wilhelm Stupanus**. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Austrasse 44.

Seidenwaren. — 7. Juni. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **M. Borchardt Nachfolger**, in Berlin, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 65 vom 13. März 1920, Seite 468), Ein- und Verkauf von Seidenwaren en gros, ist die an Gottfried Risch erteilte Kollektivprokura erloschen. Die Firma erteilt sodann Einzelprokura für Haupt- und Zweigniederlassung an die bisherigen Kollektivprokuristen Louis Fraenkel und Hermann Petermann und Kollektivprokura an Albert Schrader, deutschen Staatsangehörigen, in Berlin, in der Weise, dass derselbe mit dem bisherigen Kollektivprokuristen Willy Blumberg die rechtsverbindliche Kollektivprokuraunterschrift namens der Gesellschaft führt.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Zement. — 1922. 5. Juni. Die Firma **Wilh. Brodtbeck, Fabrikation** von Portlandzement und Romanzement, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 50 vom 2. März 1915, Seite 266), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Wilhelm Brodtbeck Aktiengesellschaft Portlandcementfabrik Liestal und Cementwarenfabrik Pratteln», in Liestal.

5. Juni. Die Kommanditgesellschaft **Basler Sandsteinfabrik Pratteln, Wilh. Brodtbeck & Cie.**, Kunststeinfabrikation, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1919, Seite 141), hat sich zufolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Wilhelm Brodtbeck aufgelöst. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Wilhelm Brodtbeck Aktiengesellschaft Portlandcementfabrik Liestal und Cementwarenfabrik Pratteln», in Liestal. Die Firma ist erloschen.

Landesprodukte. — 5. Juni. Die Kollektivgesellschaft **R. Kern & E. Ruepp**, Handel in Landesprodukten, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 107 vom 27. April 1920, Seite 781), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Landesprodukte. — 5. Juni. Inhaber der Firma **Ernst Ruepp**, in Anwil, ist Ernst Ruepp-Gysin, von und in Anwil. Handel in Landesprodukten.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Futtermittel. — 1922. 5. Juni. Eintrag von Amtes wegen auf Grund der Verfügung des Registerführers vom 5. Juni 1922:

Inhaber der Firma **Jakob Steinemann, zum Mühlehof**, in Bibern, ist Jakob Steinemann, von Opfertshofen, in Bibern. Handel mit Futtermitteln. «Zum Mühlehof».

Versicherungen, Inkassi, Informationen, Treuhandgeschäfte usw. — 6. Juni. Die Firma **Georg Bächtold-Büchi**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 224 vom 18. September 1919, Seite 1642), nimmt als weitern Geschäftszweig auf: Treuhandgeschäfte und erteilt Prokura an Heinrich Eduard Vogel, von und in Schaffhausen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei, Zwirnerei. — 1922. 6. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **E. Mettler-Müller A.-G. (E. Mettler-Müller S. A.) (E. Mettler-Müller Ltd.)**, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1922, Seite 649), hat in der Generalversammlung vom 22. Mai 1922 eine Revision der Statuten vorgenommen, durch welche jedoch die bisher publizierten statutarischen Bestimmungen nicht berührt werden. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Dr. Robert Eberle, Advokat, von und in St. Gallen, Präsident; Karl Wilhelm Breimaier, Kaufmann, von und in Windisch (Aargau); Hans Jordan, Kaufmann, von Aarau, in Winterthur, und Hans von Schulthess-Bodmer, Bankdirektor, von und in Zürich. Der Präsident des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift. Kollektiv zu zweien zeichnen: Emil Mettler-Müller, und die Prokuristen: Paul Kriesemer, von Unterägeri, in Goldach, und Victor Willwoll, von und in Rorschach.

6. Juni. **Kurhaus Buchserberg A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1922, Seite 1002). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Dr. Leo Senn und Niklaus Hagmann ausgeschieden. An deren Stelle wurden als neue Verwaltungsratsmitglieder gewählt: Kaspar Rhyner, Bäckermeister, von und in Buchs, und Johann Ulrich Beusch, Kaufmann, von und in Buchs. Präsident ist der bisherige Aktuar Mathias Müntener, Aktuar das neue Verwaltungsratsmitglied Johann Ulrich Beusch. Die Unterschrift von Dr. Leo Senn ist erloschen.

6. Juni. Die Firma **Ernst Kamm, Weinhandlung**, Weinhandlung, in Ebnat-Kappel (S. H. A. B. Nr. 160 vom 7. Juli 1914, Seite 1195), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Kolonial- und Ellenwaren — 7. Juni. Die Firma **J. B. Hagmann sel. Erben**, Kolonial- und Ellenwarenhandlung, in Mosnang (S. H. A. B. Nr. 285 vom 12. November 1913, Seite 2011), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen.

7. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Dörr A.-G. Rorschach in Liquidation**, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 157 vom 3. Juli 1919, Seite 1167), wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Konfektion, Weisswaren. — 7. Juni. Inhaber der Firma **Joseph Schneider-Stutz**, in Altstätten, ist Joseph Schneider, von und in Altstätten. Konfektion, Weisswaren. Marktgasse.

Wirtschaft und Landwirtschaft. — 7. Juni. Inhaber der Firma **Johann Ritter**, in Altstätten, ist Johann Ritter, von und in Altstätten. Landwirtschaft und Wirtschaft.

Handelsgärtnerei, Baumschule, Samenhandlung. — 7. Juni. Inhaber der Firma **Johann Roth**, in Altstätten, ist Johann Roth, von Erlinsbach (Aargau), in Altstätten. Handelsgärtnerei, Baumschule, Samenhandlung. Bahnhofstrasse.

Sattlerei, Möbelhandlung. — 7. Juni. Inhaberin der Firma **Juliana Kessler**, in Altstätten, ist Juliana Kessler, von Schaffhausen, in Altstätten. Sattlerei und Möbelhandlung. Klaus-Altstätten.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1922. 7. Juni. **Aktiengesellschaft des Aargauer Tagblattes**, in Aarau (S. H. A. B. 1921, Seite 1127). Der Verwaltungsrat ist bestellt wie folgt: Präsident mit voller Einzelunterschrift ist: Dr. Otto Meyer, Fürsprech, von Aarau und Rheinfelden, in Aarau; Vizepräsident ist: Emil Isler, Fürsprech, von und in Aarau; weitere Mitglieder sind: Dr. Gottfried Keller, Fürsprech, von und in Aarau; Dr. Robert Senn, Fürsprech, von und in Baden; Dr. Oskar Hedinger, Kaufmann, von Wilchingen und Aarau, in Wohlen; Dr. Heinrich Welti-Herzog, Privatgelehrter, von und in Aarburg; Carl Vock, Fabrikant, von Sarmenstorf, in Wohlen; Dr Ernst Haller, Fürsprech, von Zofingen, in Aarau, und Karl Habich, jun., Brauereidirektor, von und in Rheinfelden.

7. Juni. **Eisen- & Stahlwerke Oehler & Co. Aktiengesellschaft**, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 719). Ausser den bereits im Handelsregister eingetragenen und zeichnungsberechtigten Mitgliedern gehören dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft an: Gottlieb Wassmer, Oberst, von und in Aarau, und Anton Brügger, Arzt, von Churwalden, in Mels.

Maschinen und Apparate für die Metall- und Holzbearbeitungsbranche. — 7. Juni. Inhaber der Firma **Karl Bircher, Techn.**, in Küttigen, ist Karl Bircher, von und in Küttigen. Verkauf von Maschinen und Apparaten für die Metall- und Holzbearbeitungsbranche.

Bezirk Baden

6. Juni. **Bank in Baden, Filiale in Baden** (Hauptniederlassung Zürich), Zweigniederlassung Baden (S. H. A. B. 1921, Seite 695). Ausser den bereits im Handelsregister eingetragenen und zeichnungsberechtigten Mitgliedern Hermann Grüebler, Gustav Irniger und Paul Jaberg gehören dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft an: Jakob Jäggli-Pünter, Fabrikant, von und in Winterthur; Heinrich Kern-von Arand, Fabrikant, von und in Aarau; Fritz Merker, sen., Fabrikant, von und in Baden, und Hermann Rauber-Angst, Fabrikant, von und in Brugg. Die letzten vier führen die Unterschrift nicht.

6. Juni. **Nordostschweizerische Kraftwerke**, Aktiengesellschaft, in Baden (S. H. A. B. 1922, Seite 1025). Der Verwaltungsrat ist bestellt wie folgt: Präsident ist: Dr. Gustav Keller, Regierungsrat, von und in Winterthur; Vizepräsident ist: Emil Keller, Regierungsrat, von Hottwil und Fahrwangen, in Aarau; Delegierter ist: Emil Erny, Kaufmann, von Aarau, in Kilchberg; weitere Mitglieder sind: Rudolf Zurlinden, Fabrikant, von Zofingen, in Aarau; Max Schmidt, Regierungsrat, von und in Aarau; Joseph Jäger, Nationalrat, Stadtammann, von Herznach, in Baden; Dr. Heinrich Ernst, alt Regierungsrat, von Winterthur, in Zürich; Louis Balthasar, Direktor der A. E. W., von Luzern, in Aarau; Dr. Oskar Wettstein, Regierungsrat, von und in Zürich; Emil Walter, Regierungsrat, von Winterthur, in Zürich; Carl Sulzer-Schmid, Ingenieur, von und in Winterthur; Joh. Alois Wiesli, Regierungsrat, von Busswil und Wilen, in Rickenbach; Anton Schmid, Regierungsrat, von Malans, in Frauenfeld; Arnold Elsener, Direktor der E. K. T., von Menzingen (Zug), in Arbon; Dr. Albert Ammann, Ständerat, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen; Dr. Fritz Sturzenegger, Regierungsrat, von Schaffhausen und Trogen, in Schaffhausen; Josef Knüsel, Regierungsrat, von und in Risch (Zug); Caspar Luchsinger, Regierungsrat, von und in Glarus. Die vier erstgenannten Mitglieder führen kollektiv zu zweien die volle Unterschrift.

7. Juni. **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, in Baden (S. H. A. B. 1921, Seite 2419). Aus dem Verwaltungsrat sind Alphons Simonius-Blumer, Francis Barker und Ernest Hiley ausgeschieden. Die Unterschrift des Curt Hoenig ist infolge Austritts aus der Firma erloschen.

Bezirk Bremgarten

Schloss- und Beschlägefabrik. — 6. Juni. Josef Walser, von Weingarten (Württemberg), in Rudolfstetten, und Georg Kollmann, von und in Zürich, haben unter der Firma **Walser & Cie.**, in Rudolfstetten, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1922 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Josef Walser und Kommanditär ist Georg Kollmann, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von viertausend Franken. Schloss- und Beschlägefabrik.

6. Juni. **Freiämter Bank**, Aktiengesellschaft, in Wohlen (S. H. A. B. 1919, Seite 1822). Der Verwaltungsrat ist bestellt wie folgt: Alfred Peter Bruggisser, Kaufmann, von und in Wohlen, Präsident; J. August Isler-Hüssy, Kaufmann, von und in Wohlen, Vizepräsident; Dr. Roman Abt, Fürsprech, von Bünzen, in Wohlen, Aktuar; weitere Mitglieder sind: Johann Huber, Bezirksrichter, von und in Hägglingen; Martin Köchli-Baur, Fabrikant, von und in Sarmenstorf; Carl Rey-Baur, Zahnarzt, von und in Muri; Josef Stäger-Feigenwinter, Kaufmann, von und in Villmergen; Albert Schmidli, Notar, von Dottikon, in Wohlen; Otto Rahm, Kaufmann, von Bern, in Wohlen. Zeichnungsberechtigt je zu zweien kollektiv sind: Präsident, Vizepräsident und Aktuar. Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Cesar Fischer ist eroschen.

Bezirk Lenzburg

Tuch- und Konfektionswaren. — 7. Juni. Die Firma **J. Härri-Hediger**, in Lenzburg (S. H. A. B. 1913, Seite 2267), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaberin der Firma **Seline Härri**, in Lenzburg, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Härri-Hediger» übernimmt, ist Seline Härri, von Birrwil, in Lenzburg. Handel mit Tuch- und Konfektionswaren. Aarauerstrasse Nr. 891.

Bezirk Muri

7. Juni. Inhaber der Firma **Xaver Stocker, Weinhandlung**, in Abtwil, ist Xaver Stocker, von und in Abtwil. Weinhandlung.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1922. 6. Juni. **Landwirtschaftlicher Verein am Wellenberg**, in Wellhausen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 21. Mai 1921, Seite 1029). Die Genossenschafter haben in der Generalversammlung vom 3. April 1921 den § 9 ihrer Statuten abgeändert. Demnach besteht der Vorstand aus 9 Mitgliedern statt wie bisher aus 7. Walter Schenkel, Ernst Wegmann, deren Unterschrift erloschen ist, Hermann Meier und Jakob Huber sind ausgetreten; zurzeit besteht der Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Jakob Freund, von und in Wellhausen, Präsident (bisher Vizepräsident); Emil Dumelin, Vizepräsident; Emil Gamper, Aktuar, beide von und in Hüttlingen; Jakob Schmid, Geschäftsführer und Kassier, von und in Wellhausen, bisher; Otto Hiller, von und in Felben, bisher; Alfred Kündig, von Bauma; Albert Traber, von Thundorf, beide in Harenwilen; Alfred Debrunner, von und in Felben, und Emil Wehrli, von und in Eschikofen, Beisitzer, jeder Landwirt. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar und der Geschäftsführer einzeln führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

6. Juni. **Weberei Jakobstal A. G. (Tissage de Jakobstal S. A.)**, in Jakobstal-Wittenwil (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1918, Seite 95). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft besteht aus folgenden Personen: Emil Segard, Industrieller, französischer Staatsangehöriger, in Paris, Präsident; Arthur Schoeller, Industrieller, von und in Zürich; Arthur Randin, Bankdirektor, von Rances (Waadt); Henri Samuel Bergier, Notar, von Le Mont-Lausanne; André Segard, Kaufmann, französischer Staatsangehöriger, zugleich Delegierter des Verwaltungsrates, alle drei in Lausanne. Zur Vertretung der Gesellschaft mit rechtsverbindlicher Einzelunterschrift sind befugt: Emil Segard (bisher); der Delegierte des Verwaltungsrates: André Segard, sowie der bisherige Direktor Paul Degen, in Jakobstal. Die Unterschrift des Célestin Meunier ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Grotto e commestibili. — 1922. 5 giugno. Titolare della ditta **Regusci Pietro**, in Camorino, è Pietro Regusci fu Stefano, di ed in Camorino. Grotto e negozio di commestibili.

Distretto di Mendrisio

Macina di gesso, vendita di vino. — 6 giugno. La ditta **Martegani Napoleone**, macina di gesso e vendita di vino, in Arzo (F. u. s. di c. del 26 giugno 1883, n° 96, pag. 770), è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

Hôtel. — 1922. 4 juin. La raison **F. Chautems**, exploitation de l'Hôtel de l'ours, à Cudrefin (F. o. s. du c. 1918, page 1547), est radiée ensuite de renonciation de son titulaire.

Bureau de Lausanne

10 mai. Sous la raison sociale **Comptoir Financier S. A.**, il a été constitué le 8 mai 1922 une société anonyme ayant pour but de traiter toutes opérations commerciales et de banque, d'escompte, d'épargne, de change et de représentation, de s'intéresser à toutes entreprises financières et économiques et d'en assumer la gérance et la direction. Le siège de la société est à Lausanne, Rue du Midi 2. Sa durée est illimitée. Le capital social fixé à francs 12,000 est divisé en 24 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur lorsque le conseil d'administration ne se compose que d'un membre et par la signature collective de deux administrateurs lorsque le conseil comprend plus d'un membre. Le seul administrateur est Jean Droguet, de Ste-Croix, industriel, à Lausanne.

Bureau de Moudon

3 juin. La **Société de la fromagerie de Brenles**, société coopérative, dont le siège est à Brenles (F. o. s. du c. du 4 décembre 1884, page 815), a, dans ses assemblées des 23 mars et 13 avril 1922, appelé aux fonctions de président: Oscar Durussel, de Chesalles (Moudon), et a désigné en qualité de secrétaire: Ulysse Senn, de Belpberg (Berne), les deux agriculteurs, domiciliés à Brenles.

Bureau de Vevey

Fabrication de cigares. — 3 juin. Le chef de la raison **Ormond**, à Vevey, fabrication de cigares (F. o. s. du c. du 11 janvier 1921, n° 11, page 85), confère procuration à Frédéric-Jean Pittard, de Jussy (Genève), comptable, domicilié à Vevey, lequel signera avec l'un des fondés de procuration possédant la signature collective. La signature conférée à Amédée Rigot est radiée.

Bureau d'Yverdon

Vins et denrées coloniales. — 29 mai. La raison **Charles Cardinaux**, à Yverdon, vins et denrées coloniales (F. o. s. du c. du 23 juillet 1919, page 1333), est radiée ensuite de remise de commerce.

Etoffes, draperies, etc. — 5 juin. La raison **Gs. Piolino**, à Yverdon, négociant en étoffes, draperies, nouveautés, tissus, confections (F. o. s. du c. du 6 juin 1900), est radiée ensuite de remise de commerce.

Etoffes, draperies, etc. — 5 juin. Le chef de la maison **Marie Piolino**, à Yverdon, est Marie née Porta, épouse de Georges Piolino, de Varzo (Italie), domiciliée à Yverdon. Dame Piolino est ici autorisée par la justic de paix du cercle d'Yverdon en date du 10 septembre 1919, en lieu et place de son marie interdit, ici représenté par son curateur Alfred Brassard, domicilié à Muriaux (Jura Bernois). Etoffes, draperies, nouveautés, tissus, confections.

5 juin. Dans ses assemblées générales des 18 mars 1916 et 27 mai 1922, la société anonyme **Fabrique suisse de vis et boulons S. A.** dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 25 novembre 1901, page 1570), a nommé membres du conseil d'administration: Charles Paillard, de Sainte-Croix, industriel, et Edouard Verdan, de Neuchâtel, ingénieur; les deux domiciliés à Yverdon, en remplacement de Louis Augsbourger décédé, et de Edmond Grandjean démissionnaire. Dans sa séance du 8 avril 1922, le conseil d'administration de la société prénommée usant des pouvoirs qui lui sont conférés par les statuts, a désigné en qualité de secrétaire de son conseil: Henri Mauler, de Môtiers-Travers, directeur, domicilié à Yverdon. Le président et le secrétaire signent collectivement et engagent valablement la société.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1922. 9 mai. La **Société anonyme du Crématoire de la Chaux-de-Fonds**, à la Chaux-de-Fonds, a, dans son assemblée générale du 24 avril 1922, revisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. du c. du 1er juillet 1908, n° 166, page 1196: Le capital social a été porté de fr. 90,000 à cent dix mille francs (fr. 110,000), divisé en 1100 actions de cent francs (fr. 100) chacune. Ces actions forment deux séries: Une série A. de 660 actions au porteur, et une série B. de 440 actions nominatives. Le conseil d'administration a été désigné en la personne de Messieurs Ali Jeanrenaud, industriel, de Travers; Dr. Alfred Benoit, dentiste, de la Chaux-de-Fonds; Edouard Tissot, secrétaire de la Chambre suisse de l'horlogerie, de la Sagne; Auguste Béguelin, avocat, de Courtelary; Dr. Armand Berg, dentiste, de la Chaux-de-Fonds; David Brunswick, rentier, de Colmar (France); Léon Wyss, industriel, de la Chaux-de-Fonds; Frantz Wilhelm, banquier, de la Chaux-de-Fonds; tous domiciliés à la Chaux-de-Fonds, et Raoul Goetschmann, commerçant, du Locle, domicilié à Neuchâtel. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président Ali Jeanrenaud, du caissier Edouard Tissot et du secrétaire Alfred Benoit. Bureaux: Rue Léopold-Robert 58. Les autres points de la publication du 1er juillet 1908 n'ont pas subi de modifications.

2 juin. La raison **Kilchenmann frères**, horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 10 mars 1910, n° 62), modifie sa raison sociale qui sera désormais: **Kilchemann frères et Cie, Compagnie des montres Actina (Kilchenmann frères et Cie, Actina Watch Co).** En outre, sont entrés comme nouveaux associés indéfiniment responsables: Paul-Numa JeanRichard, commerçant, de la Sagne, à la Chaux-de-Fonds, et René Kilchenmann, commerçant, de Herzogenbuchsee, à New-York.

Horlogerie. — 2 juin. Le chef de la maison **Schulem Schaya**, à la Chaux-de-Fonds, est Schulem Schaya, d'origine polonaise, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Horlogerie; spécialité de petites pièces cylindres 8¾ '''' à 13 ''''; Rue Sophie-Mairet n° 18.

2 juin. Louis Geiser, de Langenthal, et Marie Geiser, de Langenthal également, tous deux domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Geiser et Cie, Beurrerie et fromagerie «de l'Ouest»** une société en nom collectif commencée le 1er juin 1922. Beurrerie et fromagerie en gros et détail. Léopold-Robert 58.

Cadrans émail. — 3 juin. La raison **Albert Jeanneret**, fabrication de cadrans émail, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 8 avril 1919, n° 84), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par jugement du Tribunal du district de la Chaux-de-Fonds en date du 23 mai 1922.

Fabrique de douilles. — 3 juin. La raison **Albert Pellaton**, fabrique de douilles, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 9 décembre 1918, n° 289), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau du Locle

30 mai. La société anonyme **Société Immobilière de la Chaux-du-Milieu** (F. o. s. du c. des 13 septembre 1899, n° 291, page 1172, et 20 septembre 1921, n° 232, page 1840), ayant son siège à la Chaux-du-Milieu, a, dans son assemblée générale du 22 mai 1922, revisé ses statuts et apporté par là la modification suivante aux faits déjà publiés. Le capital social a été porté de dix mille francs à onze mille francs (fr. 11,000), divisé en cent dix actions nominatives de cent francs chacune.

Genf — Genève — Ginevra

Epicerie, etc. — 1922. 5 juin. Le chef de la maison **Alice Térond-Jelk**, à Plainpalais, est Madame Joséphine-Alice Térond née Jelk, de Genève, domiciliée à Plainpalais. Commerce d'épicerie, laiterie, primeurs, charcuterie, vins et liqueurs; 3, Avenue du Mail.

Serrurerie en bâtiments. — 5 juin. La raison **A. Andréani**, entreprise de serrurerie en bâtiments, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 12 octobre 1909, page 1719), est radiée ensuite de remise d'exploitation à la «Société Anonyme des Ateliers A. Andréani», à Plainpalais.

Graines et oignons à fleurs. — 6 juin. La maison **Emile Vatter**, commerce de graines et oignons à fleurs, à Genève (F. o. s. du c. du 14 mai 1910, p. 875), prend comme enseigne: «Au Tournesol» et transfère ses locaux: 12, Cours de Rive.

Epicerie, primeurs, etc. — 6 juin. Le chef de la maison **Joseph Charrez**, aux Eaux-Vives, est François-Joseph Charrez, d'Ardon (Valais), domicilié aux Eaux-Vives. Commerce d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs. 104, Rue des Eaux-Vives.

Bonneterie et chaussures. — 6 juin. Le chef de la maison **Emile Lagarde**, à Plainpalais, est Emile Lagarde, de nationalité française, domicilié à Confignon, marié sous le régime de l'union des biens avec Louise-Henriette née Brolliet. Commerce de bonneterie et chaussures. 21, Rue de Carouge, à l'enseigne: «Au Phare».

Marchandises de nature diverse. — 6 juin. Jean-Pierre Miller, de nationalité persanne, domicilié à Genève, et Alexandre Djébara, de nationalité syrienne, domicilié à Smyrne, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale: **Miller et Cie**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1er juin 1922. La société ne sera valablement engagée que par la signature de l'associé Jean-Pierre Miller. Importation, exportation et représentations de marchandises de nature diverse. 3, Rue de la Confédération.

Epicerie, primeurs, etc. — 6 juin. Mademoiselle Lina-Sophie Jaques, de Ste-Croix (Vaud), domiciliée aux Eaux-Vives, et Mademoiselle Adèle dite Alice Abry, de Genève, domiciliée aux Eaux-Vives, ont constitué, aux Eaux-Vives, sous la raison sociale: **L. Jaques et Abry**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1er mars 1917. Commerce d'épicerie, primeurs et vins. 13, Rue du Roveray.

6 juin. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

Vins champagnisés, etc. — **Albert Stauber**, vins champagnisés, vins et liqueurs en gros et demi-gros; maison d'exportation, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 27 février 1917, page 329).

Opérations commerciales et industrielles. — **Société Anonyme Mercis**, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 février 1922, page 310).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1922. 3 giugno. I coniugi **Romolo Serandrei** fu Carlo, commerciante, e Rosa nata **Principi**, da Roma, domiciliati a Lugano, mediante convenzione 16 maggio 1922 hanno dichiarato di voler adottare il regime matrimoniale della Separazione dei Beni a sensi degli art. 241 e relativi del C. C. S. Il marito è titolare della ditta individuale «Romolo Serandrei», in Lugano, generi alimentari, tabacchi e liquori (F. u. di c., n° 278 del 20 novembre 1919, pagina 2035).

Bidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 51659. — 21. April 1922, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Gust. Metzger Wäsche & Kragenfabrik Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Hemden, Kragen, Pyjamas und andere Herrenwäsche aus ägyptischer Baumwolle.

COTON Durable EGYPTE
MARQUE DEPOSEE

N° 51660. — 7 avril 1922, 8 h.

Magnolia Anti-Friction Metal Company of Great Britain Limited,
commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Métaux anti-friction et alliages métalliques non travaillés et partiellement travaillés.

FLOWER BRAND

Nr. 51661. — 7. April 1922, 8 Uhr.

Alfred Klotz, Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Plattfusseinlagen, wie auch sonstige Einlagen zur Fusskorrektur, Bruchbändes,

Pneumette

Nr. 51662. — 7. April 1922, 8 Uhr.
Th. & O. Sidler, Apotheke z. St. Moritz, Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Heilmittel.

Nr. 51663. — 7. April 1922, 8 Uhr.
Th. & O. Sidler, Apotheke z. St. Moritz, Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Heilmittel.

Director C. Blum.

(Uebertragung der Nr. 32463 von Franz Sidler, Apotheke zum St. Moritz, Luzern).

Nr. 51664. — 7. April 1922, 8 Uhr.
Th. & O. Sidler, Apotheke z. St. Moritz, Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Heilmittel.

Nr. 51665. — 7. April 1922, 8 Uhr.
A. Steiner-Steiner, Fabrikation,
Dürrenäsch (Schweiz).

Zigarren.

Nr. 51666. — 7. April 1922, 12 Uhr.
Volkan, Dlugatsch & Cie., Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Uhren.

NOTSERP

Nr. 51667. — 20. April 1922, 8 Uhr.
Rupf & Co., Fabrikation,
Glattbrugg-Opfikon (Schweiz).

Farben in Pulver und in Oel zubereitet, Kaltwasserfarben für innen und aussen, Leinölfirnis und Siccative.

Ruco

Nr. 51668. — 8. April 1922, 8 Uhr.
Tuor & Staudenmann, Schweiz. Citrovinfabrik,
Fabrikation und Handel,
Zofingen (Schweiz).

Essig, Essigersatz und Essigprodukte.

VICITRIN

N° 51669. — 8 avril 1922, 8 h.
Dr. Hair's Asthma Cure, Limited, fabrication,
Londres (Grande-Bretagne).

Produit composé médicinal, destiné à la consommation humaine.

DR HAIR'S ASTHMA CURE.

N° 51670. — 8 avril 1922, 8 h.
Julien Bouvard, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Fromages à la crème.

PETIT SUISSE
MARQUE DÉPOSÉE
DOUBLE CRÊME

N° 51671. — 10 avril 1922, 8 h.
Baldwins, Limited, fabrication,
Londres (Grande-Bretagne).

Plaques d'étain.

BEWDLEY

Nr. 51672. — 10. Mai 1922, 8 Uhr.
Osram G. m. b. H. Kommanditgesellschaft, Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

Metallfadenglühlampen.

Wotan

(Uebertragung von Nr. 29195 der Siemens & Halske Aktiengesellschaft, Berlin).

Nr. 51673. — 10. Mai 1922, 8 Uhr.
Osram G. m. b. H. Kommanditgesellschaft, Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

Elektrische Glühlampen.

Wotan „G"

(Uebertragung von Nr. 38942 der Siemens-Schuckert Werke G. m. b. H., Siemensstadt).

N° 51674. — 10 avril 1922, 14 h.
Grégoire Toumanian, fabrication,
Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Tabacs et cigarettes.

MARQUE DÉPOSÉE

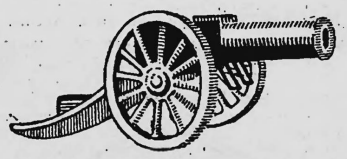
Nr. 51675. — 11. April 1922, 8 Uhr.
Stickelberger & Co. Chemische Fabrik, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für medizinische, veterinär-medizinische und hygienische Zwecke, Arzneimittel, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Hautschutz-, Wundschutz- und Wundverschlussmittel, Konservierungsmittel für Wunden, Vertilgungsmittel für tierische und pflanzliche Schädlinge und für Ungeziefer, Desinfektionsmittel. Konservierungsmittel für Lebensmittel, diätetische Nährmittel. Chemische Produkte für industrielle, technische, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Düngemittel. Farbstoffe, Farben, Anstrichmassen, Blattmetalle, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wachs, Wichsen, Bohnermasse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel. Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, insbesondere für Fahrzeuge; Gummilösung. Technische Oele und Fette, Schmiermittel, Huf-, Klauen-, Riemen- und Wagenfette, Bremsenöl. Aetherische Oele, Parfümerien, Riechstoffe, kosmetische Mittel, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz-, Polier- und Schleifmittel. Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel. Borsten, Borstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspähne, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Sattler-, Riemer-, Täschner- und Lederwaren. Treibriemen, Schläuche. Reisegeräte. Packmaterial. Plakate und Erzeugnisse von Vervielfältigungskünsten.

(Uebertragung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 33433 von Chemische Fabrik E. Stickelberger & Co., Basel).

Nr. 51676. — 11. April 1922, 8 Uhr.
Stickelberger & Co. Chemische Fabrik, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für medizinische, veterinär-medizinische und hygienische Zwecke, Arzneimittel, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Hautschutz-, Wundschutz- und Wundverschlussmittel, Konservierungsmittel für Wunden, Vertilgungsmittel für tierische und pflanzliche Schädlinge und für Ungeziefer, Desinfektionsmittel. Konservierungsmittel für Lebensmittel, diätetische Nährmittel. Chemische Produkte für industrielle, technische, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Düngemittel. Farbstoffe, Farben, Anstrichmassen, Blattmetalle, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wachs, Wichsen, Bohnermasse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel. Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, insbesondere für Fahrzeuge; Gummilösung. Technische Oele und Fette, Schmiermittel, Huf-, Klauen-, Riemen- und Wagenfette, Bremsenöl. Aetherische Oele, Parfümerien, Riechstoffe, kosmetische Mittel, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz-, Polier- und Schleifmittel. Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel. Borsten, Borstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspähne, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Sattler-, Riemer-, Täschner- und Lederwaren. Treibriemen, Schläuche. Reisegeräte. Packmaterial. Plakate und Erzeugnisse von Vervielfältigungskünsten.



(Uebertragung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 34918 von Chemische Fabrik E. Stickelberger & Co., Basel).

Nr. 51677. — 11. April 1922, 8 Uhr.
Stickelberger & Co. Chemische Fabrik, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für medizinische, veterinär-medizinische und hygienische Zwecke, Arzneimittel, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Hautschutz-, Wundschutz- und Wundverschlussmittel, Konservierungsmittel für Wunden, Vertilgungsmittel für tierische und pflanzliche Schädlinge und für Ungeziefer, Desinfektionsmittel. Konservierungsmittel für Lebensmittel, diätetische Nährmittel. Chemische Produkte für industrielle, technische, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Düngemittel. Farbstoffe, Farben, Anstrichmassen, Blattmetalle, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wachs, Wichsen, Bohnermasse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel. Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, insbesondere für Fahrzeuge; Gummilösung. Technische Oele und Fette, Schmiermittel. Aetherische Oele, Parfümerien, Riechstoffe, kosmetische Mittel, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz-, Polier- und Schleifmittel. Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel. Borsten, Borstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspähne, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Sattler-, Riemer-, Täschner- und Lederwaren. Treibriemen, Schläuche. Reisegeräte. Packmaterial. Plakate und Erzeugnisse von Vervielfältigungskünsten.

Coriolan

Nr. 51678. — 12. April 1922, 18 Uhr.
Fritz Leopold, Handel,
Thun (Schweiz).

Rostfreies Eisen und Gegenstände aus solchem, Koch-, Brat- und Backgeschirre, Kipp- und Rührkessel, Transportgeräte, Dampfturbinen.

FERINOX

Nr. 51679. — 12. April 1922, 8 Uhr.
Stickelberger & Co. Chemische Fabrik, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für medizinische, veterinär-medizinische und hygienische Zwecke, Arzneimittel, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Hautschutz-, Wundschutz- und Wundverschlussmittel, Konservierungsmittel für Wunden, Vertilgungsmittel für tierische und pflanzliche Schädlinge und für Ungeziefer, Desinfektionsmittel. Konservierungsmittel für Lebensmittel, diätetische Nährmittel. Chemische Produkte für industrielle, technische, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Düngemittel. Farbstoffe, Farben, Anstrichmassen, Blattmetalle, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wachs, Wichsen, Bohnermasse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel. Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, insbesondere für Fahrzeuge; Gummilösung. Technische Oele und Fette, Schmiermittel. Aetherische Oele, Parfümerien, Riechstoffe, kosmetische Mittel, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz-, Polier- und Schleifmittel. Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel. Borsten, Borstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspähne, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Sattler-, Riemer-, Täschner- und Lederwaren. Treibriemen, Schläuche. Reisegeräte. Packmaterial. Plakate und Erzeugnisse von Vervielfältigungskünsten.

Nr. 51680. — 12. April 1922, 8 Uhr.
Stickelberger & Co. Chemische Fabrik, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für medizinische, veterinär-medizinische und hygienische Zwecke, Arzneimittel, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Hautschutz-, Wundschutz- und Wundverschliessmittel, Konservierungsmittel für Wunden, Vertilgungsmittel für tierische und pflanzliche Schädlinge und für Ungeziefer, Desinfektionsmittel.

ESCOBAL

Nr. 51681. — 12. April 1922, 8 Uhr.
Stickelberger & Co. Chemische Fabrik, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für medizinische, veterinär-medizinische und hygienische Zwecke, Arzneimittel, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Hautschutz-, Wundschutz- und Wundverschlussmittel, Konservierungsmittel für Wunden, Vertilgungsmittel für tierische und pflanzliche Schädlinge und für Ungeziefer, Desinfektionsmittel. Konservierungsmittel für Lebensmittel, diätetische Nährmittel. Chemische Produkte für industrielle, technische, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Düngemittel. Farbstoffe, Farben, Anstrichmassen, Blattmetalle, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wachs, Wichsen, Bohnermasse, Lederputz und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel. Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, insbesondere für Fahrzeuge; Gummilösung. Technische Oele und Fette, Schmiermittel. Aetherische Oele, Parfümerien, Riechstoffe, kosmetische Mittel, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz-, Polier- und Schleifmittel. Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel. Borsten, Borstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspähne, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Sattler-, Riemer-, Täschner- und Lederwaren. Treibriemen, Schläuche. Reisegeräte. Packmaterial. Plakate und Erzeugnisse von Vervielfältigungskünsten.

Arsenoferrin

Nr. 51682. — 2. Mai 1922, 18 Uhr.

Th. Björnstad & Cie., Nachfolger von E. Dethleffsen & Cie.
schweizer. Ausrüstungsgeschäft für Touristik und Sport,
Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Bergschuhe, Skischuhe, Rennschuhe, Sprungschuhe, Tennisschuhe, Veloschuhe, Fussballschuhe, Golfschuhe, Hockeyschuhe, Schlittschuhschuhe, Racket, Racketpressen, Tennisbälle, Racketfutterale, Racketöl, Tennisnetz, Tennispfosten, Netzregulierer, Markierungsmaschine, Tennishosen, Tennishemden, Combinaison für Tennis, Tennisjacken, Tennisgürtel, Golfstöcke, Golfbälle, Golfsäcke, Hockeystöcke, Hockeybälle, Fussbälle, Fussballhosen, Fussballpumpen, Fussballahlen, Fussballreparaturdose, Schienbeinschützer, Torwächterhandschuhe, Referiepfeifen, Schuhfett, Knöchelhalter, Knöchelpolster, Goalnetz, Fussballjerseys, Fussballblasen, Fussballstutzen und -Strümpfe, Fussballgürtel, Ski, Skibindungen, Scehundfelle, Skiwachs, Skistöcke, Skireparaturen, Skispitzen, Schlitten, Windjacke, Sporthosen für Herren und für Damen, Westen, Fäustlinge, Skisocken, Wadenbinden, Rucksäcke, Aluminiumkocher, Aluminiumflacon, Aluminium-Feldflaschen, Aluminium-Büchse, Aluminium-Becher, Besteckc, Messer, Aluminium-Laterne, Schneebrille, Schlittschuhe, Schlittschuhriemen, Sporthut, Lodenhut, Steigeisen, Eispickel, Gletscherseil.

GLOBE

Nr. 51683. — 20. April 1922, 8 Uhr.

Möbelzentrale kantonal-bernischer Schreinermeister, Handel,
Bern (Schweiz).

Möbel aller Art, Drucksachen und Reklameartikel.

Löschung — Radiation

Nr. 48866 (S. H. A. B. Nr. 50 von 1921). — **Jacques Weiss, Zürich.** — Löschung verfügt durch Urteil des Bundesgerichts vom 3. April 1922. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 27. Mai 1922.

Firmaänderung — Modification de raison

Nº 14654. — Selon déclaration du 24 mars 1922 du Secrétaire d'Etat de l'Etat de New-Jersey, la société «International Acheson Graphite Company», à Niagara Falls, titulaire de cette marque, a modifié sa raison en: **„Acheson Graphite Company“.** — Communiqué au bureau et enregistré le 5 mai 1922.

Allgemeine Einfuhrbewilligungen

(Verfügung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements vom 3. Juni 1922.)

Das eidg. Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 3 der Vollziehungsverordnung vom 14. März 1921 [1]) zum Bundesbeschluss vom 18. Februar 1921 betreffend die Beschränkung der Einfuhr, [2])

verfügt:

I. Es werden bis auf weiteres folgende allgemeine Einfuhrbewilligungen erteilt:

1. Ueber die schweizerisch-italienische Grenze: Korbflaschen, Zolltarifnummer 696.
2. Ueber die schweizerisch-französische Grenze: Flaschenkapseln aus Zinn, Zolltarifnummer 858 b.
3. Ueber die schweizerisch-deutsche und schweizerisch-österreichische Grenze: Handschuhe und Strümpfe aus Maschengewebe hergestellt (sog. gewobene), aus den Zolltarifpositionen: 537, 538, 540, 541, 543, 544.

Gestrickte Handschuhe und Strümpfe aus obigen Nummern bleiben jedoch weiterhin unter Einfuhreinschränkung.

II. Diese Verfügung tritt am 12. Juni 1922 in Kraft.

Bern, den 7. Juni 1922.

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement:
Schulthess.

* * *

Autorisations générales d'importation

(Décision du Département fédéral de l'économie publique du 3 juin 1922.)

Le Département fédéral de l'économie publique, se fondant sur l'article 3 de l'ordonnance du 14 mars 1921 [1]) pour l'exécution de l'arrêté fédéral du 18 février 1921 [2]) concernant la restriction des importations,

décide:

I. Sont accordées, jusqu'à nouvel ordre, les autorisations générales d'importation énumérées ci-après:

1. Pour la frontière italo-suisse: Bonbonnes en clisses, numéro du tarif douanier 696.
2. Pour la frontière franco-suisse: Capsules en étain pour bouteilles, numéro du tarif douanier 858 b.
3. Pour les frontières germano-suisse et austro-suisse: Gants et bas à mailles tissées, numéros du tarif douanier: ex 537, ex 538, ex 540, ex 541, ex 543 et ex 544.

Les gants et bas tricotés rentrant sous les numéros précités du tarif douanier restent soumis aux restrictions.

II. La présente décision entre en vigueur le 12 juin 1922.

Berne, le 7 juin 1922.

Département fédéral de l'économie publique:
Schulthess.

[1]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXVII, S. 195.
[2]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXVII, S. 130.
[1]) Voir Recueil officiel, tome XXXVII, page 193.
[2]) Voir Recueil officiel, tome XXXVII, page 130.

Autorizzazioni generali d'importazione

(Disposizioni del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 3 giugno 1922.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, fondandosi sull'art. 3 dell'ordinanza d'esecuzione del 14 marzo 1921 [1]) per il decreto del Consiglio federale del 18 febbraio 1921 [2]) che limita le importazioni,

dispone:

I. Vengono concessi, fino a nuovo avviso, i permessi generali d'importazione qui sotto indicati:

1. Dal confine italo-svizzero: Damigiane impagliate, voce di tariffa 696.
2. Dal confine franco-svizzero: Capsule di stagno per bottiglie, voce di tariffa 858 b.
3. Dai confini svizzero-germanico e austro-svizzero: Guanti e calze tessuti a maglia delle voci di tariffa ex 537, ex 538, ex 540, ex 541, ex 543 ed ex 544.

I guanti e le calze lavorati a maglia, appartenenti alle predette ex voci di tariffa, continuano ad essere soggetti alle restrizioni d'importazione.

II. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 12 giugno 1922.

Berna, li 7 giugno 1922.

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica:
Schulthess.

[1]) Vedi Raccolta ufficiale, vol. XXXVII, pag. 207.
[2]) Vedi Raccolta ufficiale, vol. XXXVII, pag. 139.

Freigabe der Einfuhr von Kupfervitriol

(Bekanntmachung des eidg. Ernährungsamtes vom 8. Juni 1922.)

Nach einem Bundesratsbeschluss vom 17. März 1922 wird das Einfuhrmonopol für Kupfervitriol auf 15. Juli 1922 aufgehoben.

Die Verhältnisse rechtfertigen jedoch die völlige Freigabe der Einfuhr von Kupfervitriol schon auf 15. Juni und es wird auf diesen Zeitpunkt vom Ernährungsamt eine generelle Einfuhrbewilligung erteilt. **Vom 15. Juni an kann somit die Einfuhr von Kupfervitriol und sog. Fungivoren (Zolltarif Nr. 1044) ohne besondere Bewilligung des Ernährungsamtes erfolgen.**

* * *

Liberté d'importation du sulfate de cuivre

(Avis de l'Office fédéral de l'alimentation du 8 juin 1922.)

D'après un arrêté du Conseil fédéral du 17 mars 1922, le monopole d'importation du sulfate de cuivre est abrogé à partir du 15 juillet 1922.

Toutefois les circonstances justifient de rendre entièrement libre l'importation du sulfate de cuivre à dater déjà du 15 juin et, à partir de cette date, une autorisation générale d'importation est accordée par l'office de l'alimentation. L'importation de sulfate de cuivre et autres matièrs analogues (position nº 1044 du tarif d'usage des douanes) peut donc avoir lieu **à partir du 15 juin, sans autorisation spéciale de la part de l'office de l'alimentation.**

Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees

Den Inhabern von Obligationen dieser Gesellschaft, nämlich

1. des 4½ % Anleihens vom 22. April 1908 von Fr. 225,000 (nichtkonvertierter Rest);
2. des 4½ % Anleihens vom 8. Juli 1912 von Fr. 500,000;
3. des 5 % Anleihens vom 1. September 1916 von Fr. 1,750,000;
4. des 5 % Anleihens vom 25. November 1916 von Fr. 275,000 (konvertierter Teil von Nr. 1),

wird hierdurch mitgeteilt, dass ihr vom Schweizerischen Bundesgericht die Bewilligung zur Durchführung des Sanierungsverfahrens gemäss der Bundesrats-Verordnung über die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918 erteilt worden ist. Infolgedessen werden sie, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 25. April 1919, eingeladen, an der **am Samstag, den 24. Juni 1922, nachmittags 2 Uhr, im Grossratssaale in Luzern** unter der Leitung des Unterzeichneten stattfindenden **Gläubigerversammlung** teilzunehmen, an der über folgende Anträge Beschluss zu fassen ist:

1. (betrifft nur das Anleihen Nr. 1) Stundung des Anleihenskapitals bis 1. Februar 1927;
2. Umwandlung der beim Anleihen Nr. 1 vom 1. August 1917 bis 1. Februar 1921 einschliesslich, bei den Anleihen Nr. 2, 3 und 4 vom 1. Februar 1918 bis 1. August 1921 einschliesslich verfallenen, auch bei den Anleihen Nrn. 1 und 2 zu 5 % berechneten Zinsen in Prioritätsaktien (7 Halbjahrescoupons);
3. Umwandlung des festen Zinsfusses in einen veränderlichen, vom Betriebsergebnis abhängigen kumulativen Zinsfuss von maximal 5 % beim Anleihen Nr. 1 für den Zeitraum vom 1. Februar 1921 bis 31. Januar 1925, bei den Anleihen Nrn. 2, 3 und 4 für den Zeitraum vom 1. August 1921 bis 31. Juli 1925;
4. (betrifft nur die Anleihen Nrn. 1 und 2) Erhöhung des festen Zinsfusses beim Anleihen Nr. 1 vom 1. Februar 1925, beim Anleihen Nr. 2 vom 1. August 1925 an auf 5 %;
5. Bezeichnung eines Vertreters der Obligationengläubiger im Sinne von Art. 23-25 der Bundsratsverordnung vom 20. Februar 1918.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen spätestens bis zum 23. Juni nachmittags 4 Uhr bei den Zweiganstalten der Schweiz. Nationalbank in Luzern oder Zürich gegen Aushändigung einer Quittung und eines Stimmrechtsausweises zu deponieren. Gemäss Zusicherung der Direktion der Gesellschaft berechtigt der Stimmrechtsausweis den Besitzer am Tage der Gläubigerversammlung zur freien Fahrt auf dem Vierwaldstättersee nach Luzern und zurück. Zur Vertretung von Gläubigern ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die Akten des Bundesgerichts, aus denen auch die Art und Weise der Einbeziehung der andern Gläubiger und der Aktionäre in die Sanierung ersichtlich ist, sowie die von der Gesellschaft auf den 31. Dezember 1921 erstellte und von den Rechnungsrevisoren geprüfte Bilanz können vom 16. bis 23. Juni von den Obligationären, gegen Vorlage des Stimmrechtsausweises, bei der Obergerichtskanzlei in Luzern eingesehen werden. (V 149[3])

Lausanne, den 30. Mai 1922.

Der Instruktionsrichter: **P. Rambert,** Bundesrichter.

Consortium Hôtel Alpenrose in Sils-Maria

Einladung an die Inhaber von Obligationen des 4½ % Anleihens von Franken 400,000 vom 15. Oktober 1910 (teilweise konvertiert am 30. April 1920 unter gleichzeitiger Erhöhung des Zinsansatzes auf 5½ %) mit 1. Hypothek auf die Liegenschaften des obigen Consortiums in Sils-Maria.

Auf Grund der bundesrätlichen Verordnung betreffend «die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918» werden hiermit die Inhaber von Partialobligationen obigen Anleihens auf **Samstag, den 24. Juni 1922, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Bernina, in Samaden,** zu einer **Versammlung** eingeladen, welcher nachfolgende Traktanden unterbreitet werden:

1. Vorlage der Bilanz auf 31. Dezember 1921 und Bericht über die finanzielle Lage der Gesellschaft.
2. Antrag des Vorstandes betreffend Hinausschiebung des Rückzahlungstermins für obiges Anleihen bis zum 30. April 1925, unter gleichzeitiger Erhöhung des Zinsfusses von 4½ auf 5½ %, und zwar vom 30. April 1920 an gerechnet.

Der Antrag des Vorstandes wird auf Verlangen jedem Anleihensgläubiger zugestellt. (V 152[3])

Sils-Maria, den 1. Juni 1922. Consortium Hotel Alpenrose.

Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix

Emprunt hypothécaire en 1er rang de fr. 1,600,000 actuellement réduit à fr. 948,000.

Les porteurs de délégations du dit emprunt sont convoqués en assemblée pour le **29 juin 1922, à 15 heures, à l'Hôtel de la Paix, à Lausanne**, en application de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations.

La feuille de présence sera établie à partir de 14½ heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Exposé de la situation.
2. Proposition d'ajourner au 30 juin 1924 le paiement des intérêts échus le 30 décembre 1921 et de ceux à échoir les 30 juin et 30 décembre 1922 et 1923.
3. Postposition du titre à un emprunt hypothécaire de fr. 150,000.

Les porteurs de délégations devront justifier de leur droit d'assister à l'assemblée par la production de leurs titres ou par une carte d'admission portant les nos des délégations.

Ces cartes leur seront délivrées par la Banque Charrière et Roguin, à Lausanne, jusqu'au 28 juin 1922, à 16 heures. (V 159[3])

Lausanne, le 6 juin 1922. **Le conseil d'administration.**

Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals in Solothurn

Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1921

(Von der Generalversammlung vom 6. Juni 1922 genehmigt.)

Aktiva

	Fr.	Ct.
Anlage-Konti:		
I. Kraftwerk Luterbach		
Kanalanlage- und Gebäude-Konto:		
1. Kanalanlage	416,364	06
2. Turbinenhaus	120,000	—
3. Kesselhaus	81,854	30
4. Uebrige Gebäude und Grundstücke in Luterbach	52,775	50
Turbinen- und Dampfanlage-Konto:		
1. Wasserturbinen	50,000	—
2. Dampfanlage	265,315	40
Elektrische Maschinen- und Einrichtungs-Konto:		
1. Generatoren	20,000	—
2. Dampfgenerator	77,415	34
3. Schalt- und Messanlagen	5,175	83
II. Neues Kraftwerk Luterbach	15,339	40
III. Leitungs- und Transformatorenstationsanlagen-Konto	3,178,320	27
IV. Verwaltungs- und Magazingebäude-Konto	163,801	58
V. Mobilien- und Werkzeug-Konto	61,063	65
VI. Zähler- und Instrumente-Konti	450,127	95
VII. Betriebs- und Ersatzmaterialien-Konto	31,579	18
VIII. Kassa-Konto	5,589	95
IX. Wechsel-Konto	20,674	10
X. Installationsmaterialien-Konto	226,365	35
XI. Konto halbfertige Anlagen und Lagertransformatoren	113,853	10
XII. Aktien-Depot- und Kautions-Konto	21 000	—
XIII. Konto-Korrent-Konto (Debitoren):		
a) Banken	67,754	70
b) Postcheckguthaben	4,974	43
c) Uebrige Debitoren	647,744	20
	6,097,088	29

Passiva

	Fr.	Ct.
I. Aktienkapital-Konto	500,000	—
II. Obligationenkapital-Konto	1,000,000	—
III. Hypotheken-Konto	115,820	—
IV. Deponenten-Konto	21,000	—
V. Erneuerungsfonds-Konto	120,000	—
VI. Reservefonds-Konto	107,297	40
VII. Konto-Korrent-Konto (Kreditoren):		
a) Bernische Kraftwerke A.-G., Bern	4,066,113	96
b) Uebrige Kreditoren	145,017	65
VIII. Dividenden-Konto	20,000	—
IX. Gewinn- und Verlust-Konto	1,839	28
	6,097,088	29

Gewinn- und Verlust-Konto

Soll

	Fr	Ct.
Obligationenzinse 6 % von Fr. 1,000.000.—	60,000	—
Hypothekenzinse	5,122	20
Sonstige Passivzinse	208,674	70
Abschreibungen:		
Turbinen- und Dampfanlage	15,000	—
Elektrische Maschinen und Einrichtungen	10,000	—
Leitungs- und Transformatorenstationsanlagen	46,841	50
Mobilien und Werkzeuge	7,000	—
Zähler und Instrumente	20,000	—
Anleihens-Kosten	29,158	50
Zuweisung an den Erneuerungsfonds	20,000	—
Ausserordentliche Zuweisung an den Reservefonds	5,000	—
Reingewinn	24,136	68
	450,933	58

Haben

	Fr.	Ct.
Gewinn-Vortrag vom Vorjahr	1,162	62
Ertrag des Licht- und Kraftbetriebes	431,571	58
Ertrag des Installationsgeschäftes	18,199	38
(A. G. 108)	450,933	58

Elektrizitätswerk Wangen, Aktien-Gesellschaft, Wangen a. A.

Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1921

(Von der Generalversammlung vom 6. Juni 1922 genehmigt.)

Aktiva

	Fr.	Ct.
Nicht einbezahltes Aktienkapital:		
50 % auf Fr. 2,000,000.— nom.	1,000,000	—
Kraftwerk Bannwil:		
1. Grundstücke	812,058	62
2. Gebäude (ohne Turbinenhaus)	433,000	—
3. Kanal-, Wehr- und Wasserbau	7,974,755	80
4. Strassen und Brücken	347,754	18
5. Turbinenhaus, Turbinen und elektrische Anlagen	2,236,922	24
Transformatorenstationen, Freileitungen, Ortsnetze und Telephoneinrichtungen	3,373,607	76
Wertschriften-Konto	14,000	—
Aktiendepot- und Kautions-Konto	80,000	—
Konto-Korrent-Konto: Debitoren:		
1. Bank-Guthaben	369,650	90
2. Bernische Kraftwerke A.-G., Bern	1,941,559	03
3. Uebrige Debitoren	88,866	35
	18,672,174	88

Passiva

	Fr	Ct.
Aktienkapital-Konto	10,000,000	—
Obligationenkapital-Konto	5,654,000	—
Obligationen-Zinsen-Konto	128,475	—
Obligationen-Rückzahlungs-Konto	2,000	—
Deponenten-Konto	80,000	—
Konto-Korrent-Konto: Kreditoren	41,000	—
Reservefonds-Konto	263,900	78
Erneuerungsfonds-Konto	250,000	—
Kapitaltilgungsfonds-Konto	1,885,400	—
Dividenden-Konto	360,000	—
Gewinn- und Verlust-Konto	7,399	10
	18,672,174	88

Gewinn- und Verlust-Konto

Soll

	Fr.	Ct.
Obligationen-Zinse	254,430	—
Passiv-Zinse	2,800	—
Generalunkosten	77,382	80
Direkte Abschreibungen	170,000	—
Zuweisung an den Kapitaltilgungsfonds	175,000	—
Zuweisung an den Erneuerungsfonds	50,000	—
Reingewinn einschliesslich Vortrag vom Vorjahr	386,351	80
	1,115,964	60

Haben

	Fr.	Ct.
Gewinn-Vortrag vom Vorjahr	7,298	15
Pachtzins der Bernischen Kraftwerke	1,100,000	—
Aktiv-Zinse	8,266	45
Ertrag aus Wertschriften	400	—
(A. G. 109)	1,115,964	60

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non officiale

Der Handel der Schweiz im 1. Quartal 1922

(Mitgeteilt von der cdg. Oberzolldirektion.)

T. G. Das soeben erschienene I. Quartalheft 1922 der schweizerischen Handelsstatistik scheint auf den ersten Blick einen weiteren Rückschritt im Verkehr der Schweiz mit dem Aulande zu markieren. Die Einfuhr- und Ausfuhrsummen sind von ihrem höchsten Stande im II. Quartal 1920 seit Anfang 1921 gesunken wie folgt (Werte in Millionen Franken):

	Einfuhrwert	Ausfuhrwert
II. Quartal 1920:	1096	899
I. » 1921:	782	(496 bzw.) 477
II. » 1921:	553	(513 bzw.) 446,6
III. » 1921:	{408*	(630,5 bzw.) 419
IV. » 1921:	{552,3*	(501 bzw.) 421,5
I. » 1922:	445,37	(421,655 bzw.) 402,175

(* Das IV. Quartal 1921 verbirgt in seiner höheren Ziffer den Ausgleich verschobener provisorischer Verzollungen aus dem Anfang des III. Quartals.)

Näher besehen, handelt es sich jedoch nicht so sehr um schwächere Verkehrsmengen, als um die Wirkungen des fortschreitenden Prozesses der Warenentwertung. Das gilt von der Einfuhr so gut wie von der Ausfuhr. Der Kohlenimport z. B. ist gegenüber dem I. Quartal 1921 von 386,000 auf 436,000 Tonnen gestiegen, hat uns aber nur noch zwei Fünftel der vorjährigen Summe: 31,7 gegen 76,4 Millionen gekostet. Der Eisenimport im weitesten Sinne steigt von 52,155 auf 59,366 Tonnen, hat aber nicht einmal mehr die Hälfte seiner vorjährigen Wertsumme ausgemacht. Zucker hat nur noch den vierten Teil des hohen Vorjahrpreises gegolten. Trotzdem wurde kaum mehr ein Drittel der vorjährigen Menge bezogen, so dass die dafür ausgelegte Summe des I. Quartals von 65²/₃ auf 5⅓ Millionen Franken gesunken ist. Etwas weniger schroff tritt uns der Importrückgang des Weizens entgegen, von 133,764 auf 72,411 Tonnen mit fast nur noch zwei Fünfteln des vorjährigen Preises und nur noch 22½ gegen 100 Millionen Franken Importwert. Im Gegensatz zu der ans Monopol und dessen teuer erworbenen älteren Vorräte gebundenen menschlichen Nahrung hat das monopolfreie Futtergetreide und Futtermehl die günstigen Preise in ausgiebigem Masse zu starken Mehrimporten benützt. Diese Beispiele könnten beliebig vermehrt werden.

Andere Verschiebungen erklären sich aus ausserordentlichen Importverhältnissen des Vorjahres. So bedeutet der starke Rückgang des Weinimports von 655,000 auf 285,000 hl eine Korrektur des vorjährigen Uebermasses bei verhältnismässig nur wenig verminderten Preisen. Von den Rohstoffen weisen auffallend schwache Zufuhr auf: Nutzholz, Baumwolle, Tonerdenatron zur Aluminiumfabrikation und Teerderivate etc. zur Herstellung von Farben. Dagegen sind Gold (mit 22½ gegen 3¹/₇ Millionen), Seide und Kunstseide, fremde Garne und Rohgewebe sehr viel mehr ins Land gekommen. Auch Oele und Fette wurden um dieselbe Gesamtsumme 50 % mehr eingeführt u. s. f. Der Goldmünzenimport aus Schweden etc. hat sich mit weiteren 108 Millionen fortgesetzt (hier ausgeschieden). Der starke Fleischimport des Vorjahres ist verschwunden und bei weitem nicht ersetzt durch ca. 3300 fremde Schlachtochsen und Rinder.

Unter den Fabrikaten weisen natürlich die einfuhrverbotenen Warenposten, deren Zahl im letzten Jahre auf weit über 200 Zollpositionen angewachsen ist, starke Abnahme auf. Es treten namentlich Papier und Papierwaren, Möbel und andere Holzwaren, Schuhe und Reiseartikel, Automobile, elektrische Apparate und die verschiedensten Eisenwaren mit kräftigen Ausfällen hervor. Eine ziffernmässige Aufzählung auch nur des Wichtigsten würde indessen hier zu weit führen. Aber auch die verbotfreien Maschinen erreichen im Werte nicht einmal mehr die Hälfte der vorjährigen Summe. Desgleichen haben Chemikalien, Farben und Pharmazeutika im Werte nahezu die Hälfte eingebüsst.

Der Umfang des Preisabbaues, wie er sich in den Mittelwerten der Einfuhr ausprägt, mag an folgenden Massenartikeln des Lebensmittelimports illustriert werden:

	I. Quartal 1921 per q.n.	IV. Quartal 1921 per q. n.	I. Quartal 1922 per q. n.
A. Monopolartikel:			
Weizen	74.76	36.34	31.01
Mehl	52.25	53.—	44.59
Zucker	192.—	54.—	48.21
B. Andere Nährstoffe:			
Hafer	41.15	27.82	25.55
Gerste	45.30	28.58	25.14
Mais	35.47	24.56	23.17
Malz	71.38	53.22	49.89
Reis, roh	(45.50)	(39.77)	(33.55)
Reis, geschält	(96.22)	(54.50)	(47.64)
Zitronen und Orangen	(39.80)	(50.33)	50.50
Kaffee	196.—	177.80	175.—
Zichorienwurzeln	42.95	28.61	43.38
Kakaobohnen	150.—	125.40	127.—
Speiseöle, gewöhnliche	198.—	140.—	132.—
Eier	332.—	317.—	283.—
Butter	689.—	556.—	464.—
Schmalz	251.—	178.—	168.—
Margarinbutter	284.—	207.—	247.—
Rohtabak, Hauptnummer	356.—	311.—	238.—
Naturwein, Hauptnummer	75.14	70.44	65.—
Schlachtochsen	1491.—	802.—	675.—
Schlachtschweine	403.—	238.—	192.—

Bei der Ausfuhr fällt diesmal vor allem die Steigerung der Menge von 1,107,000 auf 1,474,000 q auf. Sie rührt wesentlich her von stärkerem Abtransport der Eisenerze vom Gonzen zur Aufbereitung in Deutschland, mit 205,000 gegen 67,000 q, und nicht minder von Abfall- und Alteisen, mit 231,000 gegen 48,000 q. Wirtschaftlich ist das ziemlich belanglos. Der Wert dieser Eisentransporte beläuft sich insgesamt nicht einmal auf 1½ Millionen Franken (1,468,000 gegen vorjährige 583,000 Franken).

Bei dem fortgesetzten Rückgang der Wertsumme der Ausfuhr von 421½ Millionen im IV. Quartal 1921 auf 402,2 Millionen im I. Quartal 1922 (unter Ausscheidung von 19½ Millionen fremden Goldes in «Transitveredlung» durch die Schweiz) ist, gleich wie bei der Einfuhr, der Preisabbau stark im Spiel: für stärkere Ausfuhrmengen wurde häufig nicht nur relativ, sondern auch absolut weniger Erlös erzielt, u. s. f. Der stärkste Hemmschuh des schweizerischen Exports ist und bleibt aber natürlich seit dem Kriege fort und fort in tausend und aber tausend Fällen unsere starke Valuta, aufs engste verbunden mit den durch sie mitbedingten teuren Produktionskosten der Schweizerware.

Wenn trotzdem die Ausfuhrsumme des letzten Quartals 1921 annähernd bis auf ca. 5 % wieder erreicht worden ist, so ist das nur durch ausserordentliche Mehrung, in einzelnen Fällen selbst Forcierung der Ausfuhrmengen unter mehr oder weniger starken Preiseinbussen zustande gekommen. Wir nähern uns übrigens auch damit wieder einer normalen Friedenskonkurrenz.

Im Einzelnen zeigt die Entwicklung der Wertsummen bei den einzelnen grösseren Exportindustrien seit dem Höhepunkt der Nachkriegskonjunktur folgendes Bild (Werte in Millionen Franken):

	III. Quartal 1919	II. Quartal 1920	I. Quartal 1921	IV. Quartal 1921	I. Quartal 1922
Maschinen	69	72,5	65,9	50,4	37,3
Fahrzeuge	4,6	5,1	2,4	0,9	0,8
Seidenstoffe	150	110	56,84	41,14	46
Baumwollstoffe	126	61	52	39,24	46,25
Uhren	89	87,9	44,8	42,4	30,9
Stickereien	114	121	36,3	33,05	41,2
Teerfarben	39,5	64,9	13,84	22,4	17,7
Seidenband	26,4	36	17	14,4	18,5
Schokolade	39	25	12	12,5	5,6
Baumwollgarne	28,33	16,15	11,65	13,1	11,9
Kondensmilch	9,6	17,4	5,42	8	7,54
Instrumente und Apparate	10,75	11	11,2	7,2	7,3
Wirkwaren	22	16	10,3	8,9	9,54
Arzneien und Parfüms	9,33	18,15	7,5	6,65	5,8
Schuhwaren	22	23	9,25	6,4	6,5
Schappe	16	15	5,27	8	8,04
Käse	0,4	2,1	5,67	5,52	10,2
Aluminium	10,3	8	6,76	7,5	7,4
Strohwaren	10,7	9,4	7,06	6,64	8,6

Vier von unseren Hauptexporten: Seidenstoffe und Seidenband, Baumwollgewebe und Stickereien; dazu (seidene) Wirkwaren, feine Strohwaren und das Aluminium sind wieder in Zunahme begriffen. Seine eigene Bewandtnis hat es mit den beiden stärksten milchwirtschaftlichen Exporten der Schweiz: Die Kondensmilch hat es auf ihre 7½ Millionen nur gebracht durch annähernde Verdoppelung der Ausfuhrmenge von 25,000 (mit 5,4 Millionen) auf 48,000 q. n., und wenn der Hartkäseexport plötzlich wieder einmal nahezu doppelt so viel Gesamtwert aufweist, so hat es dazu einer Vermehrung der Exportmenge von ca. 7500 auf 27,554 q bedurft.

Von anderweitigen Zunahmen mögen hier die der Rohseide von 5,7 auf 8,2 Millionen, der Kunstseide von 4½ auf 5½ Millionen und der rohen Kammgarne von 2,2 auf 3 Millionen Franken erwähnt sein.

Im übrigen aber herrscht immer noch weiterer Rückgang oder bestenfalls Stillstand vor. Am auffallendsten bei der Schokolade und bei den verschiedenen Metallindustrien. Der Maschinenexport ist von 66 Millionen im I. und von 50,4 Millionen im letzten Quartal 1921 auf 37,3 Millionen Franken, der Uhrenexport von 44,8 und 42,4 auf 30,9 Millionen zusammengeschrumpft. Instrumente und Apparate sinken von 11,2 auf 7,2 und 7,3 Millionen in den beiden letzten Quartalen, Fahrzeuge von 2,4 auf 0,9 und 0,8 Millionen.

Ausser den obenerwähnten Posten verdient der Rückgang der fertigen Wollgewebe von 4,6 auf 1¹/₃ Millionen und der der Edelsteine von 4,7 auf 2,2 Millionen erwähnt zu werden. Ganz entwertet sind die elektrochemischen Erzeugnisse Ferrosilizium, Kalzium, Karbid und Chlorate. Nur die letztern haben es durch fast verzehnfachte Menge zu einer Steigerung des Exportwertes von 103,000 auf 423,000 Franken gebracht. Kalziumkarbid sinkt von 1 Million auf 377,000 Franken, Ferrosilizium von 425,000 auf 150,000 Franken.

Elektrifikations-Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen (Mitgeteilt). Nach einer Pause von ziemlich genau einem Jahr schreiten die Schweizerischen Bundesbahnen wieder zur Ausgabe eines Anleihens, dessen Betrag auf 200 Millionen begrenzt bleiben soll. Die Bedingungen sind dem gegenwärtigen Stand des Marktes angepasst. Bei einer nominellen Verzinsung von 4½ %, einem Ausgabekurs von 98 % und einer Laufzeit von 11 Jahren ergibt sich eine Rendite für den Gläubiger von zirka 4,80 %. Das Anleihen wird als II. Elektrifikationsanleihen bezeichnet, weil es zur Konsolidierung der Ausgaben für die Fortsetzung der Elektrifikation bestimmt ist.

Die Zeichnungsfrist läuft vom 9.—14. Juni, doch behalten sich die Banken vor, dieselbe schon früher zu schliessen, wenn der Betrag von 200 Millionen erreicht ist.

* * *

Expédition de marchandises à destination du Canada

Comme suite à la communication du Consulat général de Suisse à Montréal, insérée à ce sujet dans le n° 91 de la Feuille du 20 avril dernier, nous sommes informés de source autorisée que, pour rendre justice au trafic par Le Havre, les renseignements relatifs aux retards subis par les envois empruntant le port du Havre nécessitent une mise au point et qu'il convient en conséquence d'indiquer les moyens actuels d'expédition du Havre au Canada.

Il y a lieu de mentionner, à cette fin, que, si la compagnie «Canadian Pacific Railway» vient de supprimer l'escale du Havre pour ses steamers à passagers, partant tous les 15 jours d'Anvers, qui ne toucheront plus qu'à Southampton, par contre elle desservira Le Havre par un service bi-mensuel de cargo-boats, qui prendront une douzaine de jours pour la traversée et devront être suffisants pour la généralité des marchandises. Les colis particulièrement urgents pourront être expédiés, tous les 8 jours, via Southampton, notamment par les paquebots extra rapides «Empress» qui ne desservent pas Anvers et prendront 7 jours pour la traversée.

En plus de la Cie Canadian Pacific, la Compagnie Cunard, qui assure un service hebdomadaire le jeudi alternativement de Southampton et de Liverpool, et la Cie White Star, qui a des départs tous les 20 jours de Southampton et tous les samedis de Liverpool, prennent charge de la marchandise directement du Havre et constituent des services maritimes rapides.

En outre, la Cie Intercontinental Transport Services annonce des cargo-boats environ tous les 20 jours du Havre au Canada.

En résumé, il y a de nombreuses occasions de chargement du Havre au Canada et il est difficile de comprendre comment les retards considérables, relevés dans la communication précitée, peuvent se produire s'il n'a pas été commis d'erreurs ou de négligence dans les envois.

A signaler qu'actuellement les transports par fer de Suisse au Havre, par wagons complets, s'effectuent d'une façon très satisfaisante, puisque les délais depuis Bâle sont d'environ 2 à 3 jours par grande vitesse et 4 à 5 jours en petite vitesse.

Emprunt des Chemins de fer fédéraux pour l'électrification (Communiqué). Après une trêve de près d'un an, les Chemins de fer fédéraux contractent un nouvel emprunt dont le montant est limité à 200 millions. Les conditions d'émission correspondent à la situation actuelle du marché; en effet, si l'on tient compte d'un intérêt fixe de 4½ % pendant les 11 années que durera l'emprunt et d'un prix de souscription de 98 %, ce titre assure au porteur un

rendement de 4,80 % environ. L'emprunt est destiné à la consolidation des dépenses nécessitées par l'extension des travaux d'électrification; il sera dénommé: «IIe Emprunt pour l'électrification».

La souscription est ouverte du 9 au 14 juin; les banques contractantes se réservent toutefois la faculté de la clore aussitôt que le montant de 200 millions sera atteint.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

(Ueberweisungskurse vom 8. Juni an[1]) — Cours de réduction à partir du 8 juin[2])

Belgique fr. 44.35; Deutschland Fr. 1.95; Italie fr. 27.50; Oesterreich Fr. -.08; Grande-Bretagne fr. 23.50.

[1]) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — [2]) Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Kleine Scheidegg

2070 Meter über Meer

Seilers Kurhaus

eröffnet

Günstigste Höhenlage (2070 Meter) für **Heufieberkranke.** Arrangement für kurzbefristeten **Ferienaufenthalt.** Pension von Fr. 12.50 an. Logement (3613 Y Minimalpreis Fr. 5.—. -1456

Baugesellschaft Gutenbergstrasse A. G. in Bern

Generalversammlung

Dienstag, den 20. Juni 1922, um 15 Uhr, im Bureau der Herren F. Müller Söhne, Notariats- und Sachwalterbureau, Spitalgasse Nr. 36 (von Werdt-Passage), in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 26. April 1921.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1921.
3. Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung, Verteilung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Neuwahl der Kontrollstelle. ,1486
5. Beschlussfassung über teilweise Rückzahlung des Aktienkapitals und entsprechende Aenderung der Statuten.
6. Beschlussfassung über die Liquidation der Gesellschaft.
7. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der HH. F. Müller Söhne, Notariats- und Sachwalterbureau, Spitalgasse Nr. 36, in Bern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Am gleichen Orte hat auch der Ausweis über den Aktienbesitz nach § 11 der Statuten stattzufinden.

Bern, den 22. Mai 1922.

Der Verwaltungsrat.

Strassenbahn Zürich-Höngg

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 10. Juni 1922, abends 8 Uhr im Restaurant zum Kempfhof in Höngg

TRAKTANDEN:

Abnahme des Geschäftsberichtes, sowie der Jahresrechnung und Bilanz pro 1921 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.

Die Herren Aktionäre werden zur Teilnahme hiermit geziemend eingeladen. ,1463

Rechnungen samt Belegen liegen vom 2. Juni an in der Gemeinderatskanzlei Höngg zur Einsicht auf und können daselbst gegen Vorweisung der Titel oder Ausweis über das Eigentumsrecht an solchen eingesehen werden.

Ebendaselbst sind gedruckte Geschäftsberichte erhältlich.

Ausweiskarten werden nur unmittelbar vor der Generalversammlung im Restaurant Kempfhof gegen Vorweisung der Titel ausgestellt. Stellvertretung gemäss § 7 der Statuten.

Höngg, den 1. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Société Financière pour l'Industrie au Mexique

Messieurs les actionnaires de la Société Financière pour l'Industrie au Mexique sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **vendredi, 30 juin 1922, à 15 heures, à la Chambre de Commerce, à Genève.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs, conformément à l'article 17 des statuts.
5. Nomination de 2 commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1922.
6. Fixation des jetons de présence au conseil d'administration pour l'exercice 1922, conformément à l'article 27 des statuts.

Conformément a l'article 641 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1921, ainsi que le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 22 juin courant, au siège de la société, 12, Rue Diday, à Genève.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires auront, conformément à l'art. 28 des statuts, à déposer leurs titres 8 jours au plus tard avant l'assemblée, soit avant le 22 juin 1922, **à Genève:** au siège social, 12, Rue Diday; **à Mexico:** au bureau de la société, Ia de Luis Moya, II.

Genève, le 8 juin 1922. (3464 X) 1550

Aktiengesellschaft des Grand Hotel Stahlbad in St. Moritz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 27. Juni 1922, nachmittags 2 Uhr im Grand Hotel Stahlbad, St. Moritz

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage von Jahresrechnung und Bericht pro 1921, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Umfrage.

Die Eintrittskarten können vom 12. Juni nächsthin an durch die Graubündner Kantonalbank in Chur bezogen werden (gegen Ausweis des Aktienbesitzes), wo auch Jahresrechnung und Bericht der Revisoren aufliegen. 1510

Chur, den 7. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Emmenthalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 24. Juni 1922, nachmittags 1¾ Uhr im Gasthof zum „Bären" in Utzenstorf.

TRAKTANDEN:

1. Wahlen in den Verwaltungsrat:
   a) für den verstorbenen Herrn Mürset;
   b) für die in periodischen Austritt kommenden Herren Munzinger, Grieb und Mauerhofer.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1922.
3. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz pro 1921, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
4. Reaktivierung des Betriebsvertrages mit der S. M. B., Genehmigung.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind vom 10. Juni an im Verwaltungssitz der Gesellschaft in Burgdorf zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 21. bis 23. Juni im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Burgdorf, bei der Solothurner Kantonalbank, in Solothurn, bei den Stationsvorständen der E. B., bei Herrn Bankpräsident Albert Berger, in Langnau, sowie im Versammlungslokal unmittelbar vor Beginn der Verhandlungen bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 24. Juni (Versammlungstag) zur freien Fahrt auf der Emmenthalbahn nach Utzenstorf und zurück. (535 R) 1467

Langnau, den 29. Mai 1922.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Alb. Berger.

Elektrische Strassenbahn Wetzikon-Meilen

Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 28. Juni 1922, nachmittags 3½ Uhr im Restaurant zum Bahnhof in Gossau

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht und Rechnung pro 1921 und Decharge-Erteilung an die Direktion und an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen: a) eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
   b) der Kontrollstelle.
4. Weiteres.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung mit Revisionsbericht werden den Gesellschaftsmitgliedern zugestellt. (2562 Z) 1537

Grüningen, den 3. Juni 1922.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

W. HEUSSER.

Compagnie des Produits Electrochimiques S. A. à Bex

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 22 juin 1922, à 17 heures, au local de la Bourse de Lausanne, Galeries du Commerce, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission pourront être retirées au bureau de la société à Bex, jusqu'au 21 juin à midi. -1478

Messieurs les actionnaires pourront prendre connaissance, au domicile sus-indiqué, dès ce jour, du compte de profits et pertes et du bilan, ainsi que du rapport de MM. les contrôleurs.

Bex, le 1er juin 1922.

Le conseil d'administration.

Prämienanleihen d. Verband Schweiz. Eisenbahnvorarbeiter 1917

Nummern-Ziehung vom 31. Mai 1922

Emprunt à Primes de la Fédération Suisse des Chefs d'Equipes 1917

Tirage des numéros du 31 mai 1922

Ausgeloste Serien: — Séries sorties: 742, 1286, 2272, 3736, 4573, 6491, 7524, 7839, 11083, 12363, 17562, 17584, 18549, 18722, 18728, 19451, 19622.

Sämtliche in vorstehenden Serien enthaltenen und im nachstehenden Trefferverzeichnis nicht aufgeführten Nummern sind mit je Fr. 5 rückzahlbar.

Tous les numéros figurant dans les séries ci-dessus et non primés selon le plan de lots ci-après, sont remboursables à Fr. 5

1 Treffer à Fr. 20,000: Serie 19451 Nr. 1; **1 Treffer à Fr. 1000:** Serie 1286 Nr. 15; **3 Treffer à Fr. 100:** Serie 12363 Nr. 16; Serie 17584 Nr. 22; Serie 18722 Nr. 19. **10 Treffer à Fr. 50:** Serie 742 Nr. 14; Serie 2272 Nr. 7; Serie 3736 Nr. 24; Serie 4573 Nr. 20; Serie 6491 Nr. 6; Serie 7524 Nr. 17; Serie 7839 Nr. 28; Serie 11083 Nr. 21; Serie 18549 Nr. 4; Serie 18728 Nr. 12. **25 Treffer à Fr. 20:** Serie 742 Nr. 27; Serie 1286 Nr. 25, 26; Serie 2272 Nr. 17, 30; Serie 3736 Nr. 3; Serie 4573 Nr. 8, 25; Serie 6491 Nr. 18; Serie 7524 Nr 9; Serie 7839 Nr. 10; Serie 11083 Nr. 13; Serie 12363 Nr. 8, 13; Serie 17562 Nr. 2, 15, 28; Serie 17584 Nr. 23; Serie 18549 Nr. 19; Serie 18722 Nr. 21, 29; Serie 18728 Nr. 22; Serie 19451 Nr. 14; Serie 19622 Nr. 5, 11. **70 Treffer à Fr. 10:** Serie 742 Nr. 9, 10, 23, 26; Serie 1286 Nr. 11, 16, 21, 30; Serie 2272 Nr. 18, 21, 29; Serie 3736 Nr. 9, 13, 16, 21, 23; Serie 4573 Nr. 4, 13, 18, 23; Serie 6491 Nr. 10, 14, 17, 24; Serie 7524 Nr. 7, 11, 15, 18; Serie 7839 Nr. 8, 19, 20, 27; Serie 11083 Nr. 5, 16, 17, 28, 29; Serie 12363 Nr. 18, 19, 26, 30; Serie 17562 Nr. 4, 11, 13; Serie 17584 Nr. 2, 14, 19, 20, 26; Serie 18549 Nr. 14, 17, 22, 25, 27; Serie 18722 Nr. 3, 14, 20, 22; Serie 18728 Nr. 8, 19, 27, 28; Serie 19451 Nr. 6, 9, 11, 19; Serie 19622 Nr. 1, 21, 22, 27.

Auszahlung ab 1. Juli 1922 durch: Payement à partir du 1er juillet 1922:

Banque de commerce et de valeurs à lots S. A.

Lucerne, Pilatusstr. 7. (1523 (3348 Lz.) **Genève,** Mont Blanc 20.

Fonte Electrique S. A. Bex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, 30 juin prochain, à 14 heures, au siège social à Bex.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs pour les exercices 1920 et 1921.
2. Votations sur les conclusions de ces deux rapports et décharge à donner au conseil d'administration sur sa gestion.
3. Nomination d'un administrateur.
4. Nomination de 2 commissaires-vérificateurs des comptes et de 1 suppléant pour l'exercice 1922. Fixation de leurs émoluments.

Le bilan, le compte profits et pertes et le rapport des vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social dès le 15 juin prochain.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres ou un certificat de dépôt avant le 24 juin au siège social de la société ou à la Société de Banque Suisse à Lausanne, qui délivreront des cartes d'admission. 1531

Le conseil d'administration.

Société des Chaux et Ciments de la Suisse Romande

Lausanne

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à

l'assemblée générale ordinaire

qui se tiendra le **jeudi, 22 juin 1922, à 14½ heures, à la Salle du Conseil Communal, Hôtel de Ville, Place de la Palud.**

ORDRE DU JOUR:

Opérations et nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 12 juin au siège de la société, Place St-François 15, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres, jusqu'au 21 juin courant. (12621 L) 1545

Lausanne, le 8 juin 1922.

Le conseil d'administration.

Società Anonima Ferrovie Luganesi, Lugano

I signori azionisti della Società Anonima Ferrovie Luganesi, sono convocati in

assemblea ordinaria

per il giorno di **sabato, 24 giugno 1922, alle ore 9.15 ant., nell' ufficio di direzione, alla stazione di Lugano,** per le seguenti trattande:

1. Esame ed approvazione dei conti e bilancio al 31 dicembre 1921. Rapporto del consiglio d'amministrazione e dei revisori.
2. Nomina di due membri del consiglio d'amministrazione uscenti per turno.
3. Nomina dell' ufficio di controllo.

Il bilancio, il conto profitti e perdite ed il rapporto dei revisori sono visibili presso la direzione delle Ferrovie Luganesi.

Per prendere parte all' assemblea, i signori azionisti dovranno depositare, non più tardi del giorno 23 corr., presso la sede della società, le loro azioni. La ricevuta di deposito servirà di carta d'ammissione e darà diritto ai signori azionisti, nel giorno dell'assemblea, ad una corsa gratuita d'andata e ritorno sulla Ferrovia Lugano-Ponte Tresa.

Lugano, 9 giugno 1922. ;1533

Pel consiglio d'amministrazione,

Il presidente: Avv. Luigi Balestra. Il segretario: Ing. Tullio Rusca.

Société de Conserves alimentaires de la Vallée du Rhône, Saxon

Les obligations suivantes sont sorties au tirage pour être remboursées au pair fr. 500.

Emprunt 4½ % de fr. 250,000

Nos 14, 30, 54, 64, 91, 122, 157, 183, 184, 211, 267, 275, 281, 289, 345, 362, 370, 380, 388, 423, 439, 462, 498.

Emprunt 4½ % de fr. 100,000

Nos 10, 33, 39, 65, 90, 133, 158, 177, 199.

L'intérêt des sus-dites obligations cesse de courir dès l'échéance.

Ces titres seront remboursés avec leur coupon à l'échéance du **15 juin** et du **31 août** respectivement, **à Saxon:** au siège social; **à Genève:** au Comptoir d'Escompte de Genève, à la Société de Banque Suisse; **à Vevey:** à l'Union de Banques Suisses, au Comptoir d'Escompte: **à Montreux:** à la Banque de Montreux. 1528

Saxon, le 6 juin 1922.

Le conseil d'administration.

Gesellschaft für Elektrizität A.-G. in Liq., Bülach

Forderungsaufruf

Die Generalversammlung der Gesellschaft für Elektrizität A.-G. in Bülach vom 11. April 1922 hat infolge Verkaufs ihrer Anlagen die Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden daher hiermit im Sinne der Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechtes aufgefordert, ihre Forderungen an uns durch eingeschriebenen Brief bis spätestens den **13. Juni 1923** anzumelden.

Das Aktienkapital von Fr. 220,000 wird von den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich als Käuferin des Werkes ab 30. Juni 1922 bei der Zürcher Kantonalbank gegen Aushingabe der Titel an die Inhaber ausbezahlt.

Das Obligationenkapital von Fr. 220,000 wird von den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich nach Inhalt der Titel übernommen.

Eine Anmeldung dieser Forderungen hat daher nicht stattzufinden.

Bülach, den 5. Juni 1922. (2559 Z) 1535

Die Liquidationskommission.

Aarau-Schöftland-Bahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, 19. Juni 1922, nachm. 3½ Uhr, im Café Bank, Schützenstube, Aarau

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1921, zugleich Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.

Die Rechnungen und Bilanz liegen in unserem Betriebsbureau in Aarau zur Einsicht auf. Der gedruckte Geschäftsbericht kann vom 12. Juni an auf unsern Stationen Aarau Rathausplatz und Schöftland bezogen werden. Der Aktienausweis berechtigt zur freien Fahrt zur Generalversammlung. Aktionäre, welche an dieser Versammlung teilnehmen, erhalten eine Kilometerkarte für 100 Kilometer. (1061 A) 1543

Hirschthal und **Aarau,** den 6. Juni 1922.

Der Präsident des Verwaltungsrates: **Sl. Fricker.**

Der Aktuar: **Roos,** Direktor.

Bank für Orientalische Eisenbahnen, Zürich

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 28. Juni 1922, vormittags 10 Uhr in das Gebäude der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich

TAGESORDNUNG:

Neubestellung des Verwaltungsrates gemäss Bundesratsbeschluss vom 8. Juli 1919.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis spätestens den 24. Juni 1922 bei der Gesellschaft selbst oder bei

der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren übrigen Niederlassungen,
der Basler Handelsbank in Basel,
der Deutschen Bank in Berlin,
der Dresdner Bank in Berlin,
der Deutschen Bank Filiale Frankfurt in Frankfurt a. M.,
der Deutschen Vereinsbank in Frankfurt a. M.,
den Herren Gebrüder Bethmann in Frankfurt a. M.,
der Württembergischen Vereinsbank in Stuttgart,
dem Wiener Bank-Verein in Wien (O. F. 37731) 1539

zu deponieren, wo ihnen Stimmkarten ausgehändigt werden.

Zürich, den 8. Juni 1922.

Im Namen des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Dr. Jul. Frey.

Compagnie du Tramways VEYRIER-COLLONGES

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

ASSEMBLÉE GÉNÉRALE ORDINAIRE

au siège social **à Annemasse,** arrondissement de **St-Julien** (Haute-Savoie), en l'étude de Me Moret, notaire, le mardi, 27 juin 1922, à 11 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de gestion du conseil d'administration pour l'exercice 1921.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Approbation de la gestion et des comptes pour l'exercice 1921.
4. Nomination de deux administrateurs.
5. Nomination d'un commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social à partir du 10 juin 1922. (3445 X) 1549

Annemasse, le 7 juin 1922.

Le conseil d'administration.

Société du Chemin de fer routier Carouge-Croix de Rozon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi, 27 juin 1922, à 16½ heures, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, Genève.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs des comptes pour 1922.

Le bilan et le compte de profits et pertes et le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureau de la Cie Genève-Veyrier, 14, Rue Pierre Fatio, Genève.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées à la même adresse contre dépôt des actions jusqu'au 24 juin 1922. (3444 X) 1548

Le conseil d'administration.

CONFÉDÉRATION SUISSE

Emprunt 4½ % des Chemins de fer fédéraux, 1922, de fr. 100,000,000.—

(2e emprunt d'électrification)

EXTRAIT DU PROSPECTUS:

Prix d'émission: 98 %. **Titres** de fr. 500.—, 1000.— et 5000.— munis de coupons semestriels aux 1er février et 1er août.
Remboursement: 1er août 1933.

Les obligations de cet emprunt constituent une dette directe des Chemins de fer fédéraux; la Confédération Suisse en est responsable avec sa fortune.

Le Conseil fédéral se réserve la faculté d'augmenter éventuellement le montant de l'emprunt jusqu'à fr. 200,000,000.— au maximum.

BERNE, le 6 juin 1922.

Le Département fédéral des finances:
J. Musy.

Le Département fédéral des finances s'est réservé sur cet emprunt une somme de fr. 20,000,000.— de capital nominal pour ses propres besoins (placements pour les fonds spéciaux de la Confédération Suisse, etc.). Le solde a été pris ferme par le **Cartel de Banques Suisses** et l'**Union des Banques Cantonales Suisses** qui l'offrent en **souscription publique** du **9 au 14 juin 1922.** La souscription pourra être close avant le 14 juin 1922. Les domiciles de souscription figurent sur le prospectus qui peut être obtenu auprès de toutes les banques et maisons de banque. La répartition des titres attribués aura lieu immédiatement après la clôture de la souscription. La **libération des titres attribués devra avoir lieu du 17 juin au 1er août 1922, sous déduction des intérêts au 1er août 1922, à 4½ % l'an.** Lors de la libération, les souscripteurs recevront un bon de livraison qui sera échangé aussi rapidement que possible contre les titres définitifs. 1496

Berne, Genève, Zurich, Bâle, St-Gall, Lausanne, Bellinzone et Liestal, le 6 juin 1922.

Le Cartel de Banques Suisses. **L'Union des Banques Cantonales Suisses.**

TEA PLANTERS Ltd.

(Les planteurs de thé S. A.)

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **lundi, 26 juin 1922, à 2 heures de l'après-midi,** au siège de la Cie., Thiersteinerallee 24, à Bâle. -1552

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration et présentation du bilan et compte profits et pertes pour l'exercice 1921. 2. Rapport du commissaire des comptes. 3. Approbation de ces rapports et décharge au conseil d'administration. 4. Nomination du commissaire des comptes pour 1922. 5. Divers.

Le bilan, compte profits et pertes et le rapport du commissaire des comptes sont déposés 8 jours avant l'assemblée au bureau de la société, à Bâle, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Bâle, le 7 juin 1922.

Le conseil d'administration.

Cie. du Chemin de fer Neuchâtel-Chaumont S. A.

Les obligations mentionnées ci-dessous de l'emprunt 4½ % 1910 ont été désignées par le sort pour être remboursées le 31 décembre 1922 à la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel. Nos 84, 131, 263, 295, 445, 528. -1540

Ferrovia Elettrica Bellinzona-Mesocco

Avviso di convocazione

I signori azionisti sono convocati in assemblea ordinaria per domenica, **25 giugno 1922, alle ore 15.15,** a Lostallo, per deliberare sulle seguenti

TRATTANDE:

1. Rapporto sulla gestione 1921.
2. Rapporto dei revisori dei conti.
3. Destinazione saldo attivo 1921.
4. Approvazione del bilancio e scarico al consiglio di amministrazione.
5. Nomina 4 membri del consiglio di amministrazione.
6. Nomina della commissione di revisione.

I signori azionisti che desideranno e che hanno il diritto di partecipare all'assemblea sono invitati ad annunciarsi sino al 24 giugno corrente presso la direzione della società in Mesocco, indicando il numero delle azioni che si trovano in loro possesso e ritirando la rispettiva tessera d'ammissione. Questa tessera dà diritto nel giorno dell'assemblea ad una corsa gratuita andata e ritorno sull'intiera tratta. In casi dubbi l'amministrazione è in diritto di esigere il deposito delle azioni. Resoconto e rapporto dei revisori sono a disposizione dei signori azionisti a partire dal 22 giugno corrente.

Mesocco, 3 giugno 1922. (5990 O) 1531

Pella società della Ferrovia Elettrica Bellinzona-Mesocco,
il presidente: **Giov. Schenardi.**

META A. G.

Die Aktionäre der META A. G. werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Montag, den 26. Juni 1922, vormittags 11½ Uhr, im Sitzungszimmer der Gesellschaft in Basel, Aeschenvorstadt 72, zur Behandlung nachstehender Traktanden eingeladen:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über Genehmigung der Bilanz. -1551
4. Beschlussfassung über Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Basel, den 7. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Hiermit werden alle von unserm Institut ausgegebenen, im Laufe dieses Jahres kündbaren -1544

4¾ und 5 % Obligationen

auf die titelsgemässe Frist von 6 Monaten zur Rückzahlung gekündet.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

Den Inhabern kündbarer Obligationen wird die Abstempelung zum jeweilen gültigen Zinsfuss zugesichert.

Aarau, 31. Mai 1922.

Allg. Aarg. Ersparniskasse.

Bad Heustrich

Berner Oberland

Eröffnung: 12. Juni

Kalte, alkalische Schwefelquelle 780 m ü. M. 1379

Trink- und Badekuren, vorzügliche Erfolge bei Magen-, Hals- und Bronchial-Krankheiten

---

Adressiert schnell maschinell

Irren ist menschlich. Adrema irrt sich nicht.

Adrema ist die beste Adressiererin.

Multigraph u. Adrema A.-G., Zürich 1

Gerbergasse Nr. 2 versendet Gratis-Prospekt 9

Transport-Versicherungen

nach allen Ländern 1300

und überhaupt jede Art von Versicherungen

übernehmen zu den günstigsten Bedingungen

P. Kœnig & Grimmer

Gegründet 1887 **Bern** Tel. Bollw. 828

Schweiz. Firma würde Fabrik

chem.-technischer Industrie-Produkte

käuflich übernehmen. Nur Offerten von ersten Unternehmungen haben Interesse und sind zu richten sub Chiffre **H. A. B. 1530** an **Publicitas A.-G., Zürich.**

Huile pr. Autos DUROL sans rival

H. R. KOLLER & Cie. Winterthur

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Frisch,** Bücherexperte, Zürich 6, Weinbergstrasse Nr. 57.

Zu kaufen gesucht solange Bedarf -1536

7 % Obligationen der Magazine zum Globus

al pari mit Stückzinsen.

Offerten unter Chiffre G 2561 Z an Publicitas A.-G., Zürich.

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux".

Holz-Kohlen (Hartholz)

la Qualität

trocken und ohne Staub. Einige Wagen sind sofort verfügbar. Lieferungen von 1000 kg an. -801

Sich wenden an Henri Faivre, Köhler, Murinaux (Bern).

Les **insertions** pour les **financiers commerçants et industriels** trouvent dans la **Feuille officielle suisse du commerce** la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces „PUBLICITAS"
Société Anonyme Suisse de Publicité

Papeteries de Marly S. A. en Liq., Marly

Messieurs les actionnaires de la société sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi, 24 juin 1922, à 3 heures de l'après-midi, à la Chambre de Commerce, à Fribourg.

ORDRE DU JOUR:

1. Présentation du rapport de liquidation et des comptes de clôture; rapport des commissaires-vérificateurs; approbation du rapport et des comptes de liquidation et décharge à donner à l'administration; répartition du solde actif.
2. Radiation de la société.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 22 courant au siège social à Marly, contre envoi d'un bordereau de titres.

Le compte de clôture, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés à partir du 15 courant au siège social à Marly, où les actionnaires pourront en prendre connaissance. (2528 F) 1534

Marly, le 7 juin 1922.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne